



# *BEURER BLADL*



**ENOCH ZU GUTTENBERG**  
DIRIGENT, INTENDANT, UMWELTSCHÜTZER  
UND BUCHAUTOR



# Ihre Marktgemeinde berichtet



## Liebe Neubeurer Bürgerinnen und Bürger,

endlich haben für unsere Schulkinder und Jugendlichen die Sommerferien begonnen.

Wir hoffen, dass für diese Ferien- und Urlaubszeit sowie für die „Daheimgebliebenen“ schönes Wetter herrscht und wir alle, sei es im Urlaub oder Zuhause, die nötige Erholung finden, damit wir den Rest des schnelllebigen Jahres gut regeneriert begegnen können.

Die letzten Großveranstaltungen sind von den verantwortlichen Vereinen mit viel Erfolg und Anerkennung in unserer Marktgemeinde Neubeuern ausgerichtet worden.

Einen ganz besonderen Dank richte ich an die Jugendabteilung des TSV Neubeuern, die wiederum auf dem gesamten Sportplatzgelände mit einem sehr aufwändigen und bestens organisierten „Inngau-Cup-Wochenende“ aufwartete. Dieses Jugendfußballturnier fand auch überregional große Beachtung.

Ebenso möchte ich mich recht herzlich bei der Vorstandschaft des Verkehrsvereins bedanken, die mit ihren zahlreichen Helfern dafür sorgten, dass bei bestem Wetter die weitbekannte, traditionelle Marktbeleuchtung abgehalten werden konnte. Außergewöhnlich viel Lob und Anerkennung war von den Besuchern zu hören. Die Marktbeleuchtung ist und bleibt für unser Kulturdorf ein ganz besonderes Aushängeschild.

Wollen wir hoffen, dass bei den kommenden Veranstaltungen der „Wettergott“ auch ein Einsehen hat und die Veranstalter ein glückliches Händchen bei der Durchführung.

Ihnen allen, liebe Bürgerinnen und Bürger, den Kindern und Jugendlichen wünsche ich im Namen unserer Marktgemeinde eine erholsame Sommerzeit.

Ihr

Josef Trost  
Erster Bürgermeister



## Betriebsausflug der Gemeindeverwaltung und der Marktgemeinderäte

Der diesjährige Betriebsausflug führte uns nach München mit einem Besuch sowie einer interessanten Führung durch die Staatskanzlei.

Im Anschluss daran stand eine sehr informative Stadtrundfahrt mit Frau Ulrike Gierlinger (Ehefrau des Gemeinderats Dr. Gierlinger) auf dem Programm, die uns die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Landeshauptstadt München geschichtlich näher brachte - ein herzliches „Vergelt's Gott“ dafür.

Alle Teilnehmer des Betriebsausflugs waren sich einig, dass es ein sehr schöner und abwechslungsreicher Tag war.



## Kultursonderpreis für die Aufführung „Der Jäger von Fall“

Der Kreistag des Landkreises Rosenheim hat in seiner Sitzung vom 06.07.2011 beschlossen, dass der Kultursonderpreis 2011 zweifach vergeben wird.

Unsere Laienspielgruppe des Trachten-

vereins „Immergrün“ Altenbeuern wird mit der Freilichtaufführung „Der Jäger von Fall“ mit diesem Preis ausgezeichnet, sowie der Kunstverein Bad Aibling für das Kunstprojekt im ehemaligen Rathaus: „Vor Abriss“. Die Gratulation für diese hohe Auszeichnung an die Theaterspieler des Trachtenvereins Altenbeuern sowie die

Preisverleihung durch den Landkreis wird im Rahmen eines Festakts noch im Herbst dieses Jahres vorgenommen.

## Verschmutzung von Straßen und Natur durch Pferdeäpfel

Wiederholte Beschwerden veranlassen uns diesmal an die Reiter zu appellieren, die Verunreinigungen ihrer Pferde zu entfernen, auch ohne gesetzlich dazu gezwungen zu sein, dies gebietet allein schon die Rücksichtnahme auf die Mitmenschen.

Zudem kann es durch den Tierkot zu Gefährdungen im Straßenverkehr kommen, wenn sich z. B. durch Nässe ein rutschiger Schmierfilm bildet.

Natürlich wissen wir, dass der Reiter die Ausscheidung nicht verhindern kann, seiner Beseitigungspflicht tut dies allerdings keinen Abbruch.

Wir bitten Sie um Verständnis!

## Betriebsstörungen im Klärwerk und in den Pumpenanlagen

Aufgrund vermehrter, erheblicher Betriebsstörungen in der Rechenanlage sowie in den Pumpenanlagen möchten wir unsere Bürgerinnen und Bürger darauf hinweisen, dass nachfolgende Dinge



# Ihre Marktgemeinde berichtet



nicht ins WC oder den Kanal gehören:

- Damenbinden
- Slipenlagen
- Feuchttücher
- Tampons
- Strumpfhosen
- Wegwerfwindeln
- Ohrenstäbchen
- Rasierklingen
- Dosen
- Farben und Säuren usw...

Alle aufgeführten Gegenstände führen zu Verstopfungen und Funktionsstörungen in den genannten Anlagen. Die Reinigung ist oftmals schwierig und mit nicht unerheblichen Kosten verbunden. Deshalb unsere Bitte an Sie - helfen Sie mit, dass derartige Verunreinigungen nicht zu Störungen führen, indem Sie diese Sachen der Abfallverwertung bzw. dem Hausmüll zuführen.

## Gewerbliche Tätigkeiten

Laut Auskunft des Landratsamtes Rosenheim gilt für gewerbliche Tätigkeiten der Samstag als normaler Werktag.

Die Arbeitszeiten der auszuführenden Arbeiten sind somit an Werktagen täglich von 7 – 19 Uhr erlaubt.

Eine Mittagsruhe ist hierbei nicht einzuhalten.

## Ferienprogramm

In der letzten Ausgabe habe ich bereits auf das umfangreiche Ferienprogramm hingewiesen und möchte gerne Folgendes anmerken:

Wir feiern dieses Jahr das 20-jährige Bestehen unseres gemeindlichen Ferienprogramms - ein toller Erfolg, wie ich finde.

Unterstützung fanden unsere Ferienprogrammorganisatoren heuer durch Frau Regine Winkler, die mit ihrem großen Engagement sowie ihren Ideen das Ferienprogramm mit außergewöhnlichen Angeboten sehr bereichert hat.

Zum 20 jährigen Jubiläum freuen wir uns ganz besonders, dass sich fast 200 Kinder aus der Gemeinde für die vielschichtigen und abwechslungsreichen Veranstaltungen angemeldet haben.

Ein großer Dank geht an alle Veranstalter und Helfern, für ihre tollen Aktionen und ihr großes Engagement am diesjäh-

rigen Ferienprogramm.

Weiter bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Sponsoren, so dass einige Aktionen viel günstiger angeboten werden konnten.

Nun hoffen wir auf sonnige Sommerferien, die mit diesem Programm sicher keine Langeweile mehr aufkommen lassen!

Außerdem können sich Kurzenschlossene noch für einige Aktionen nachmelden, bitte in der Gästeinformation (Tel. 08035 – 2165) nachfragen.

Wer würde gerne als Begleitperson für die Aktion „Mini Rosenheim“ mitfahren? (nur für die Busfahrt). Bitte in der Gästeinformation melden. Vielen Dank. (info@neubeuern.de)

Noch eine Bitte an alle Veranstalter und Betreuer der Ferienprogrammaktionen: macht bitte viele Fotos (Digital oder Papier) von Eurem Ausflug, Gebastelten, Gemalten, Sportevent usw. mit den Kindern, da wir die Bilder für eine Ausstellung benötigen. Vielen herzlichen Dank. Alle Fotos in der Gästeinformation abgeben, oder schicken an: info@neubeuern.de.

Wir wünschen schöne Ferien!

Ihr Ferienbüroteam

Monika Stöcklhuber, Michael Fichtner,  
Regine Winkler

## Namensgebung Schule Hohenau und Schulfest

Ein ganz besonders schöner Tag war das Namensgebungsfest unserer „Hohenau-Schule“ mit dem Schulfest und der Preisverleihung an die Klasse 6b von Frau Heibl durch den Tourismusverband Oberbayern „Wir sind Tourismus“.

Den Mitwirkenden für die Musical-Aufführung und vor allem auch Frau Heibl, sowie allen Helfern für diese tolle Leistung bei der Aufführung des Musicals vom „Schiffleutwanderweg für Kinder“ nochmals vielen Dank und meine Anerkennung.

## Defibrillator

Erste Hilfe bei Herz-Kreislaufversagen Seit März 2011 ist ein Defibrillator im Vorraum der VR-Bank Neubeuern installiert.

Auf Initiative des Neubeurer Apothekerhepaars Walter und Hannelore Schulze



übten unter der fachkundigen Leitung des Teams des BRK Rohrdorf mehr als 60 Personen die Anwendung der Herzdruckmassage und den Einsatz des Defibrillators an mehreren Demonstrationspuppen. Der Schirmherr der Veranstaltung Bürgermeister Josef Trost bedankte sich in seinem Grußwort bei den Sponsoren, der VR-Bank und der Familie Schulze sowie dem BRK Rohrdorf und zeigte sich sehr erfreut über die zahlreichen Teilnehmer, die diese Veranstaltung zu einem grossen Erfolg machten.

Für den Herbst ist eine Wiederholung der Veranstaltung geplant für alle die diesmal nicht teilnehmen konnten.



## LebensQualität durch Nähe

Die Ziele dieser vorgestellten Projektarbeit wollen wir auch in Neubeuern angehen und wenn möglich umsetzen. Verschiedene Arbeitsgruppen haben sich in den zurückliegenden Monaten gefunden. „Was können wir für unseren Ort erarbeiten, wen können wir einbinden?“, diese Fragen waren Grundlagen der Arbeitsgruppen. Zu bereits bestehenden Gruppen, Einrichtungen und Arbeitskreisen will man keine Konkurrenz sein, sondern zusammenarbeiten,



# Ihre Marktgemeinde berichtet



ergänzen. Derzeit zeichnen sich drei Arbeitskreise ab, die in Ansätzen bereits tätig waren. Gesundheit, Soziales, Senioren, ist ein Schwerpunkt, dazu ein Arbeitskreis der sich um eine bessere regionale Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte bemüht, sowie ein Kreis zur Stärkung von Handel, Handwerk, und Gewerbe.

Frau Lotte Zinkl, Helga Stoud, Gertrud Kuhn, Monika Blankenhagen und Dr. Pawelke bemühen sich um den Bereich Gesundheit, Soziales, Senioren. Einander kennenlernen und Ziele vorgeben, bestimmten vorerst die gemeinsamen Treffen. Ein Seniorentanz war eine erste Bewährungsprobe. Über das Internet werden Aktivitäten in Schrift und Foto, durch Helga Stoud, veröffentlicht. Öffentlichkeitsarbeit steht nun im Vordergrund. Die Gründung einer Koronar-Sportgruppe für Betroffene war Ergebnis weiterer Treffen. Absprachen und ein Gedankenaustausch wurden mit den Verantwortlichen im TSV Neubeuern geführt. Für den Herbst, so die weitere Planung ist die Gründung einer solchen Gruppe unter dem Dach des TSV Neubeuern geplant.

Gewerbe, Handel und Handwerk, die einen starken Anteil an einem regionalen Kreislauf haben, sollen gebündelt werden. Wenn möglich, sollte sich wieder eine Interessengemeinschaft finden. Arbeits- und Ausbildungsplätze sollen somit gefestigt werden, der regionale Wirtschafts- und Geldkreislauf gefestigt werden. Mit einer Fragebogenaktion, die leider nicht den gewünschten Erfolg hatte, machte man auf diese Anliegen aufmerksam.

Durch persönliche Gespräche, angeregt von Willi Klopfer, will man hier weiter am Ball bleiben.

Regional einkaufen, vor allem die landwirtschaftlichen Produkte besser vermarkten, ist die Zielsetzung einer weiteren Arbeitsgruppe. Damit will man auch einen Beitrag leisten zur Stärkung der örtlichen Landwirtschaft. Die bisherigen Angebote verstärkt in das Bewusstsein der Bevölkerung bringen, neue Angebote eröffnen, hat man sich vorgenommen. Ein Gedankenaustausch mit Direktvermarktern ist in Vorbereitung.

Die Lebensqualität des Ortes stärken und verbessern, soll Ziel dieses Projektes sein. Hier ist jeder Mitbürger gefordert und angesprochen. Wer mitarbeiten will ist herzlich eingeladen, Anregungen und Wünsche, stärken die Aktion.

Ursula Lagler, Thomas Schwitteck

## Buchvorstellung von Baron Enoch von und zu Guttenberg

Anlässlich seines Geburtstages fand in der VR - Bank die Buchvorstellung seiner Biografie statt, die viel Zuspruch genoss.

Auch feierte unser Ehrenbürger dieser Tage seinen 65. Geburtstag.

Zusammen mit den Ortsvereinen konnten wir Herrn Guttenberg ein kleines Präsent überreichen.

An dieser Stelle möchten wir im Namen der gesamten Marktgemeinde recht herzlich zu seinem Geburtstag gratulieren und ihn zum Erfolg des Festivals der „Herren-Chiemsee-Festspiele 2011“ beglückwünschen.

## Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

### .... im Juni

90. Geburtstag – Bichlmeier Herta  
85. Geburtstag – Schnaubelt Elfriede

### .... im Juli

85. Geburtstag – Heidbreder Gerhard  
80. Geburtstag – Unterhuber Philomena  
80. Geburtstag – Scherer Georg  
90. Geburtstag – Hauser Lieselotte  
80. Geburtstag – Grützmann Regina  
90. Geburtstag – Sixt Oskar

## Herzliche Glückwünsche zum Ehejubiläum

### .... im Juni

#### Goldhochzeit

Straßer Arnold und Elisabeth

### .... im Juli

#### Eiserne Hochzeit

Brand Helene und Anton

Geyer Anna und Ernst

#### Goldene Hochzeit

Türk Eleonora und Konrad

Mößner Christine und Klaus

## vhs Raubling - Außenstelle Neubeuern

Das neue Programmheft für Herbst/Winter 2011 mit den Neubeurer Kursen ist da!

Spätestens Mitte August 2011 liegen das Programmheft der vhs Raubling und die zusätzliche Broschüre mit dem Auszug der Neubeurer Kursangebote für Sie aus:

- im Rathaus Neubeuern
- in den Räumen von Raiffeisenbank und Sparkasse
- in den Bäckereien Bauer und Leitner in Altenmarkt, Altenbeuern und Neubeuern
- in der Gästeinformation

Im Internet finden Sie das Programm der vhs Raubling unter [www.vhs-raubling.de](http://www.vhs-raubling.de) sowie unter [www.kulturdorf-neubeuern.de](http://www.kulturdorf-neubeuern.de)

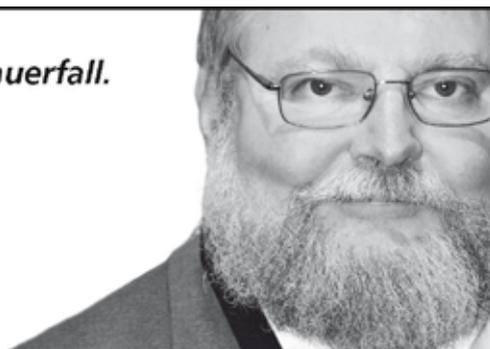
Viel Freude und Erfolg beim Schmökern, beim Ausschauen und beim Kursbesuch.

Brigitte Stickling, Leitung vhs Raubling

### Ihr Ansprechpartner im Trauerfall.

Erd-, Feuerbestattung  
und Bestattungsvorsorge.

**Hermann Kolb**  
Trauerberater



Schmid Bestattungen · Frühlingsstraße 9 · 83022 Rosenheim  
Telefon: 08031 408970 [www.bestattung-schmid.de](http://www.bestattung-schmid.de)



# Ihre Marktgemeinde berichtet



## Resolution zum Schienenverkehr durch das Inntal

Sehr geehrter Herr Bundesverkehrsminister Dr. Ramsauer, die Gemeinden des Inntals müssen feststellen, in Tirol und Italien wird durch den Bau des Brenner-Basistunnels und seiner Zulaufstrecken ein Eisenbahnprojekt realisiert, das erhebliche Auswirkungen auf das bayerische Inntal erwarten lässt. Unsere Bevölkerung hat den Eindruck, auf deutscher Seite wird diese Situation nicht ernsthaft wahrgenommen. Die von Ihrem Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Stadtentwicklung im Rahmen der Bedarfsplanung für den Schienenverkehr in das Inntal gestellte Trassenüberlegungen verstärken den Eindruck von Situationsunkenntnis und fehlender Sensibilität hinsichtlich der Beteiligung der betroffenen Gemeinden.

Wir fordern Sie daher auf:

- umgehend Planungen in Auftrag zu geben, die aussagefähige Fakten ermitteln und Möglichkeiten aufzeigen, wie der gesamte Schienenverkehr zukünftig durch das Inntal geführt werden könnte.

- Eine frühzeitige Beteiligung der Gemeinden bei allen Überlegungen und vor allen Entscheidungen, so wie dies in Tirol bei deren Bahnprojekt im Dialogverfahren vorbildlich praktiziert wurde. Wir akzeptieren nur aktiven Lärmschutz. Sollten die Planungen ergeben, dass die vorhandene Trasse ausreichend ist und nur die Zugfrequenz zu erhöhen ist, fordern wir Lärmschutzmaßnahmen, wie sie für Neubaustrecken üblich sind.

Werden Neubaustrecken in Erwägung gezogen, fordern wir grundsätzlich eine Untertunnelung der Strecke, weil für oberirdische Trassen im Inntal kein Platz vorhanden ist.

Sehr geehrter Herr Minister Ramsauer, der Unmut in der Bevölkerung hinsichtlich der Lärmbelastung durch den Schienenverkehr und die weitere Entwicklung dazu, wächst von Tag zu Tag. Setzen Sie jetzt ein Zeichen für Klarheit und Kooperation.

Wir erwarten eine Umsetzung unserer Anliegen und Forderungen.

Ihre Inntalgemeinden

Gemeinde Brannenburg  
Josef Lederer  
1. Bürgermeister

.....

Gemeinde Flintsbach

Wolfgang Berthaler

1. Bürgermeister

.....

Gemeinde Kiefersfelden

Erwin Rinner

1. Bürgermeister

.....

Gemeinde Neubeuern

Josef Trost

1. Bürgermeister

.....

Gemeinde Nußdorf

Josef Oberauer

1. Bürgermeister

.....

Gemeinde Oberaudorf

Hubert Wildgruber

1. Bürgermeister

.....

Gemeinde Raubling

Olaf Kalsperger

1. Bürgermeister

.....

Gemeinde Rohrdorf

Christian Praxl

1. Bürgermeister

.....



## Ihre PI Brannenburg informiert Traumurlaub ohne böses Erwachen



Langfinger und Trickbetrüger können jedem den Urlaub vermiesen. Gerade an beliebten Reiseorten sind sie gerne unterwegs und suchen sich ihre Opfer: unvorsichtige, in lockerer Urlaubsstimmung befindliche Touristen. Durch die Beachtung einfacher Tipps der Polizei ist es aber möglich, den Kriminellen ihr Urlaubsgeschäft zu vermiesen.

• Geben Sie Zahlungsmittel, Papiere und Wertsachen (z.B. Schmuck) unmittelbar nach der Ankunft bei der Hotel- oder Campingplatzverwaltung in sichere Verwahrung.

• Schließen Sie Ihr Zimmer immer ab und lassen Sie den Schlüssel nicht an Stellen liegen, wo ihn andere leicht an sich nehmen können.

• Lassen sie Wertsachen (z.B. Uhr oder Fotoapparat) nicht offen im Zimmer liegen.

• Stellen sie Ihren Wohnwagen oder Ihr Zelt nur auf offiziellen Campingplätzen auf. „Wildes“ Campen ist meist nicht nur verboten, sondern auch gefährlich.

• Lassen Sie Ihre Sachen beim Baden nicht unbeaufsichtigt.

• Nehmen Sie möglichst nur den jeweiligen Tagesbedarf an Zahlungsmitteln mit.

• Zeigen Sie Ihr Geld nie in der Öffentlichkeit. Achten sie auch beim Bezahlen darauf, dass niemand sehen kann, wie viel Geld oder Kreditkarten Sie mit sich führen. Bei Verlust sollten Sie Ihre Karten sofort sperren lassen. Aus dem Ausland erreichen Sie den Sperr-Notruf mit der jeweiligen Landesvorwahl für Deutschland, in der Regel unter **+49 116 116**.

Zur zusätzlichen Sicherheit, insbesondere für die Erreichbarkeit aus dem Aus-

land, ist der Sperr-Notruf auch unter der Rufnummer **+49 (0) 30 / 40 50 40 50** zu erreichen. Informieren Sie sich vor der Reise, ob Ihr Kreditinstitut eine eigene Sperr-Hotline hat.

• Lassen sie am Urlaubsort nie Zahlungsmittel, Ausweispapiere oder Wertsachen im Auto liegen. **Ein Auto ist kein Tresor**. Öffnen Sie das (leere) Handschuhfach, um zu zeigen, dass nichts zu holen ist.

Einen schönen und hoffentlich verlustfreien Urlaub wünscht Ihnen Ihre PI Brannenburg.

Wir wollen, dass Sie sicher leben.

Helfen Sie uns dabei!

Rund um die Uhr sind wir für Sie erreichbar.

Tel. 08034/9068-0

Ihr Gerhard Nowak



# Ihre Marktgemeinde berichtet



## Ideen für Ferien zu Hause

Wer die Sommerferien zu Hause verbringt, hat endlich Zeit, die Highlights in der eigenen Region neu zu entdecken oder wieder einmal zu erkunden. Wann waren Sie zum Beispiel das letzte Mal auf Herrenchiemsee?

Hier ließe sich zum einen die spannende Landesausstellung „Götterdämmerung. König Ludwig II.“ besichtigen. Zum anderen bietet sich ein Besuch an, um die Schönheit des Schlosses Herrenchiemsee und die vielen anderen Sehenswürdigkeiten der Insel zu genießen. Dazu noch eine Schifffahrt, ein Spaziergang durch die schöne Natur und eine gute Brotzeit sorgen für einen rundum gelungenen Ferientag für die ganze Familie. Eine ganze Reihe von speziellen Angeboten warten in der Bayerischen Landesausstellung auf Kinder und Jugendliche. So können die Besucher Antworten auf die Fragen finden, wie man ein so großes Schloss auf einer Insel bauen kann, wie der Strom vor mehr als hundert Jahren erzeugt wurde und wie es für einen 18-Jährigen ist, plötzlich König zu werden. Und weil die Nachfrage so groß ist, gibt es in den Ferien auch wieder regelmäßige Führungen durch die Bayerische Landesausstellung.

Diese Turnusführungen finden vom 1. August bis 11. September täglich um 12 Uhr, 13 Uhr, 14 Uhr und 15 Uhr statt. Eine Anmeldung hierzu ist nicht nötig.



Bei Bedarf wird es zusätzliche Termine geben, die dann im Internet unter [www.hdbg.de](http://www.hdbg.de) zu finden sein werden.

Auch Rosenheims Landrat Josef Neiderhell kann einen Besuch der Bayerischen Landesausstellung nur wärmstens empfehlen: „Wer heuer die Sommerferien zu Hause verbringt, sollte sich den Besuch auf Herrenchiemsee nicht entgehen lassen. Die Ausstellungsgestaltung mit vielen multimedialen Elementen ist sehr gelungen. Noch dazu geht es um einen sehr spannenden Abschnitt bayerischer Geschichte. Es gibt viel zu entdecken für Eltern und für Kinder.“ Für Kinder steht ein eigener Kinderpfad zur Verfügung. Aufgaben, Rätsel und die Möglichkeit, selber auszuprobieren und zu entdecken, sollen die Kinder dazu anregen, sich mit den Inhalten und Objekten der Ausstellung auseinanderzusetzen. Für

eine selbstständige Erschließung der Ausstellung wird ein besonderer Audioguide angeboten, der von Schüler/innen verschiedener Schularten zwischen der 8. und 11. Jahrgangsstufe entwickelt wurde. Mit diesem Audioguide können Jugendliche nicht nur dem Leben Ludwigs II. in der Ausstellung nachgehen, sondern an ausgewählten Exponaten auch den Sichtweisen der Zeitgenossen – der Arbeiter, Bauern, Bürger oder Adeligen – nachspüren. Einblicke in die Gesellschaft Bayerns zur Zeit Ludwigs II. werden eröffnet und Vergleich zum Leben Ludwigs II. angeboten.

Nicht zuletzt bietet die Bayerische Landesausstellung 2011 spezielle Führungen für Kinder- und Jugendgruppen sowie Schulklassen an. Die Führungskräfte achten dabei darauf, die Objekte altersgerecht auszuwählen und die Kinder und Jugendlichen aktiv einzubeziehen. Diese Führungen dauern etwa eine Stunde, kosten 3 Euro (inklusive Eintritt) pro Person und können unter der Telefonnummer (08051) 6887-130 gebucht werden. Mehr Informationen unter [www.hdbg.de](http://www.hdbg.de) (Informationen sowie Lehrerinfos) sowie unter [www.landkreis-rosenheim.de](http://www.landkreis-rosenheim.de).

Die Bayerische Landesausstellung 2011 ist bis zum 16. Oktober zu sehen und wird vom Haus der Bayerischen Geschichte gemeinsam mit der Bayerischen Schlösserverwaltung und dem Landkreis Rosenheim veranstaltet.

Text: Isa Gartiser  
Foto: Anita Berger

### Impressum:

Redaktion: Petra Reischl-Zehentbauer,  
Mitterstr. 4, 83115 Neubeuern  
Telefon: 0 80 35-85 05  
Telefax: 0 80 35-87 51 29  
e-mail: [petra@inova-werbeagentur.de](mailto:petra@inova-werbeagentur.de)  
Internet: [www.inova-werbeagentur.de](http://www.inova-werbeagentur.de)  
Verantwortlich für die Gemeindeseiten:

1. Bürgermeister Josef Trost  
Telefon: 0 80 35-87 84-0

Die Inhalte der veröffentlichten Artikel geben die Meinung des Autors wider und müssen nicht der Auffassung der Redaktion entsprechen. Veröffentlichungen und Kürzungen von Berichten behalten wir uns vor.



**Abgabeschluss**  
für Berichte, Termine  
und Anzeigen

**30. September**  
**2011**

INOVA Werbeagentur  
Telefon 0 80 35-85 05  
Fax 0 80 35-87 51 29  
[petra@inova-werbeagentur.de](mailto:petra@inova-werbeagentur.de)  
Mitterstr. 4  
83115 Neubeuern

# Hier spielt die Musik!



## Renaissance der „Neubeurer Woche“ als bedeutendes Kulturereignis



Schloss Neubeuern am Inn.

2011 kann Schloss Neubeuern ein besonderes Jubiläum feiern. Die erste „Neubeurer Woche“, ein Künstlertreffen auf dem Schloss um den Dichter Hugo von Hofmannsthal, jährt sich zum hundertsten Mal.

Diese Tradition soll 2011 mit einer ersten Kulturveranstaltung unter dem Motto „Kunst der Freundschaft“ vom 7. - 9. Oktober wieder ins Leben gerufen werden. Wir stellen uns dem hohen Anspruch, den diese „Neubeurer“ vorgegeben haben und beschäftigen uns nicht nur aus historischem Interesse mit diesen beeindruckenden Neubeurer Begegnungen, sondern um ihren geistigen Raum zu nutzen, um eine Erzählung unserer eigenen Zukunft zu entwickeln. Das Potenzial der „Neubeurer Freunde“ von einst, ihre Kunst und Literatur, soll nach hundert Jahren ein Echo finden. Neben Vorträgen, Lesungen, Performances und kleinen Konzerten wollen wir in der Tradition der Neubeurer Woche die Kunst der geistvollen Geselligkeit pflegen.

In Planung sind Ausstellungen, ein Festvortrag von Prof. Dr. Jacques le Rider mit anschließendem festlichen Diner im Schloss. Des Weiteren stehen auf dem vorläufigen Plan eine philosophisch-literarische Gesprächsrunde, die Filmpräsentation „Der Rosenkavalier“ nach dem Drehbuch von Hugo v. Hofmannsthal, sowie die Theateraufführung „Amor und Psyche“ in einer eigenen Inszenie-

rung für die Neubeurer Woche.

Im Rahmen des diesjährigen Sommerfests wurde der Verein „Neubeurer Woche e. V.“ gegründet. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: 1. Vorsitzender: Reinhard Käisinger, 2. Vorsitzende: Prof. Dr. Elisabeth v. Samsonow, weitere Vorstände: Josef Seebacher (Kassier), Bürgermeister Josef Trost und Jörg Müller als Stiftungsvorstand der Schule Schloss Neubeuern. Beisitzer sind Sabine Poll-Plonus, Christina zur Hörst als Kulturbeauftragte der Marktgemeinde und Monika Rünagel. Der Verein übernimmt die Trägerschaft der neuen Veranstaltungsreihe, die jedes Jahr im Oktober auf Schloss Neubeuern stattfinden soll. Zunächst bemühen sich die Akteure um die Finanzierung der Veranstaltung. Alle Kulturfreunde sind herzlich eingeladen, Mitglied im neu gegründeten Verein zu werden bzw. zu spenden und damit zur Realisierung und Etablierung der neuen Neubeurer Woche beizutragen.

„Die Neubeurer Woche ist eine Veranstaltung von überregionaler bzw. internationaler Bedeutung. Das Interesse in Wiener Kulturkreisen ist überwältigend. Wir

stoßen allseits auf großes Interesse, wie z. B. auch beim Münchner Literaturhaus, dem wir eine Kooperation vorgeschlagen haben.“, so Elisabeth v. Samsonow, die das neue Kulturereignis als künstlerische Leiterin prägen wird. Für das Kuratorium der Neubeurer Woche konnten einige Nachfahren der Protagonisten von einst gewonnen werden. So finden wir Gräfin Rose-Marie Degenfeld-Schonburg, Ralph Miller (Familie Miller), Dieter Wendelstadt oder Cornelius Borchardt, den Sohn des Literaten Rudolph Borchardt im Kreis der Kuratoren. Aber auch der Neubeurer Dr. Manfred Klis konnte als Botschafter der Neubeurer Woche gewonnen werden.

Reinhard Käisinger: „Wir haben Monate an einem Konzept gearbeitet, das dem bedeutenden kulturellen Erbe der Neubeurer Woche ein angemessenes und zeitgemäßes Echo gibt.“ Jörg Müller, Stiftungsvorstand der Schule Schloss Neubeuern hat zugesagt, die Veranstaltung in breitem Umfang zu unterstützen. Die Vereinsgründung ist nur ein erster Schritt. Als nächstes muss die Finanzierung gesichert werden.

„Hier hoffen wir auf die Hilfe von Gemeinde und Landkreis, sowie durch die bedeutenden Stiftungen in der Region.“, so Reinhard Käisinger.

Wenn Sie Mitglied im Verein Neubeurer Woche e. V. werden oder das Projekt anderweitig unterstützen möchten, melden Sie sich bitte bei Reinhard Käisinger, [reinhard.kaesinger@schloss-neubeuern.de](mailto:reinhard.kaesinger@schloss-neubeuern.de),

Telefon mobil 0172-9138150.



*Hier spielt die Musik!*



## Multimediale Gästeführung

Für jeden Besucher der Gemeinde Neubeuern die passende Information am passenden Ort und zur passenden Zeit: Das verspricht das Mobile Multimediale Informationssystem (MMI), das in Zusammenarbeit von Hochschule, Stadt und Landkreis Rosenheim mit EU-Fördermitteln entwickelt wurde und in der Neubeurer Gästeinformation erhältlich ist.

Seit 4. Juli lässt sich Neubeuern auch virtuell erkunden. Möglich macht das ein Mobiles Multimediales Informationssystem (MMI), das die Besucher per Video über den Geologieweg führt.

Altbürgermeister Hans-Jürgen Tremmel und Juliane Tiefenmooser nehmen die Besucher mit auf eine gut zweieinhalbstündige Wanderung zu interessanten Punkten in der Gemeinde Neubeuern. Das Gerät erkennt über satellitengestützte GPS-Informationen, wo sich die Besucher gerade befinden und spielt den zum Ort passenden Film ab. Da MMI auch mit speziellen Funksignalen (RFID) arbeitet, funktioniert das Gerät auch, wenn GPS nicht verfügbar ist, also z.B. in Innenhöfen, engen Schluchten oder in geschlossenen Räumen.

Erste Tests verliefen erfolgreich - deshalb stehen die Multimediageräte jetzt auch für interessierte Bürger und Besucher zur Verfügung.

Die „virtuellen Gästeführer“ sind in der Gästeinformation Neubeuern erhältlich. Während der Testphase ist das Angebot kostenlos, jedoch wird gebeten, einen kleinen Fragebogen mit einer Bewer-

tung und eventuellen Verbesserungswünschen auszufüllen, um die Geräte und die Inhalte weiter zu perfektionieren.

Die Entwicklung der „virtuellen Gästeführer“ wird aus Mitteln des EU-Projekts INTERREG Bayern - Österreich 2007 - 2013 gefördert.

Bilduntertitelvorschlag: Prof. Dr. Roland Feindor, fachlicher Leiter des Projekts, stellt Neubeuerns Bürgermeister Josef Trost MMI vor. Mit dabei: Stadtführerin Juliane Tiefenmooser, Altbürgermeister Hans-Jürgen Tremmel, der

EDV-Leiter in der Stadt Rosenheim Manfred Grundei und Michael Fichtner von der Gästeinformation Neubeuern.

Newsletter:

Für unsere neu gestaltete Homepage bekommen wir nach wie vor großes Lob und können eine Steigerung der Zugriffe und Besucher feststellen.

Auf den Service „Newsletter“ darf ich ganz besonders hinweisen.

Lassen Sie sich hier registrieren und Sie können sich künftig online über einen Newsletter aus der Gästeinformation oder unserem Rathaus informieren.



## Filmemacher in Neubeuern

Die österreichische Landesgruppe des 'Beaulieu Cine Filmclub International' kommt vom 30. September bis 02. Oktober nach Neubeuern. Ausrichter und Initiator des 10. Landestreffens der analogen Amateurfilmemacher ist Michael Pertl, der für alle Anreisenden ein interessantes und kulturell drehverlockendes Programm ausarbeitete. Neben dem geselligen Austausch im Hotel Hofwirt und einer Ortsführung steht ein fünfständiger Filmnachmittag im Pfarrheim Neubeuern im Mittelpunkt der Zusammenkunft. Ausgesuchte Projekte

der ambitionierten Schmalfilmakteure - wie Reise-, Trick-, Dokumentar-, Naturfilme, etc. - werden vorgeführt und dienen dem Meinungs- und Erfahrungsaustausch.

Interessierte an Themen, die bewegen, motivieren oder inspirieren, erfahren durch die professionelle Umsetzung der technisch modernen Schmalfilmpraktiken ein kreatives „Cinema-Erlebnis“. So sind an diesem Nachmittag alle Interessierten zum Sichten qualitativ hochwertiger Super-8-Spulen eingeladen.

Petra Reischl-Zehentbauer

## Regenschirm Postkarten



Michael Fichtner, der Leiter der Gästeinformation, präsentiert die neu gestalteten Postkarten zusammen mit dem Neubeurer Regenschirm. Beides ist ab sofort in der Gästeinformation am Marktplatz 4 erhältlich.

## Private Kleinanzeigen

Familie sucht zum Kauf **Grundstück** ca. 500 m<sup>2</sup> oder **Haus** ca. 150 m<sup>2</sup> in ruhiger Lage in Neubeuern.  
Tel.: 01525-8999369

Schülerin oder wahlweise liebe „Ersatz-Oma“ als **Babysitter** für unsere Tochter (1 J.) 2 - 3x/Woche gesucht. Zeiten relativ flexibel, selten abends.  
Tel.: 0 80 35-20 69

Beim InnGau-Cup sind zwei **Werbebanner** abhanden gekommen. Wer weiß, wo die Banner der Firmen Perret GmbH und Schuh Langmeier lagern? Bitte im TSV-Büro Mi. 18.00 bis 19.00 Uhr melden! Danke

## EINLADUNG

### zum Info-Abend

#### der Freien Wähler Neubeuern

mit Eva Gottstein MdL als Gastrednerin  
Montag, 19. September 2011, 20 Uhr  
beim Dorfwirt Vornberger, Altenbeuern.

Frau Gottstein ist stellvertretende Fraktionsvorsitzende der Freien Wähler im Bayerischen Landtag und Betreuungsabgeordnete unserer Region. Frau Gottstein wird neben einen Bericht aus dem Landtag vor allem die Themen:

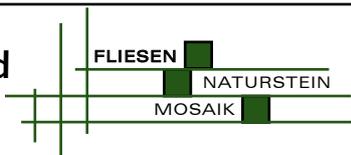
- A8 Ausbau Rosenheim-Salzburg
  - Zulaufstrecke zum Brennerbasistunnel
  - Bildungspolitik im Umbruch
- ansprechen und über den letzten Stand berichten.

Neben Frau Gottstein wird Johann Schmid als 2. Bürgermeister über die ersten drei Jahre der Wahlperiode berichten und einen Ausblick über die nächsten 3 Jahre geben.

Die Vorstandschaft lädt alle interessierte Bürger Neubeuerns und des InnTals recht herzlich ein. Für den Vorstand  
W. Klopfer, Vorsitzender

Das BEURER BLADL lesen Sie  
jetzt auch online:  
[www.inova-werbeagentur.de](http://www.inova-werbeagentur.de)

**Ferdinand Schmid**  
Fliesenleger



**VERLEGUNG - AUSBESSERUNG - SANIERUNG**

Langweid 11a  
83115 Neubeuern  
Tel/Fax: 08035-6792  
Mobil: 0177-6578780  
[fliesen.schmid@gmx](mailto:fliesen.schmid@gmx)

## VERANSTALTUNGSKALENDER

### August 2011

- Sa. 13.08. 18.00 Burschenverein Altenbeuern 25 Jahre: Jubiläums-Stadtfest  
So. 14.08. Krieger- u. Veteranenverein: 140-Jahrfeier, Gottesdienst in Neubeuern, anschl. Feier im „Helmstadl“ (Warter)  
Mo. 15.08. 14-17 Burschenverein: Ponyreiten beim Obermoar  
Fr. 19.08. 20.00 Chorgemeinschaft: Messa Requiem, Gstaad, Menuhinfestival  
Sa. 20.08. CSU: Stadtfest, Schopper

### September 2011

- Sa. 03.09. 09.00 Bauernmarkt: Oberer Marktplatz  
Sa-So. 3./4. Veteranenverein: Ausflug  
Mo. 05.09. 20.00 SPD/Grüne Stammtisch, Hofwirt  
Fr. 09.09. 19.00 Vernissage: Herbert Utiger Apyon, Regula F. Marquardt  
Sa-So. 10./11. Ausstellung Galerie (Sa. 14 - 19 Uhr, So. 11 - 19 Uhr)  
Mi. 14.09. 20.00 Bund Naturschutz, Stammtisch in Neubeuern, Valuga  
Fr. 16.09. 18-20 Ausstellung Galerie  
Sa. 17.09. 14-19 Ausstellung Galerie  
Sa. 17.09. 18.30 „Chaingang“ in der Wachinger Mühle  
So. 18.09. 10.00 Trachtenjahrtag TV Altenbeuern, Dorfwirt Vornberger  
So. 18.09. Info-Abend der Freien Wähler, Dorfwirt Vornberger  
Mo. 19.09. 11-19 Ausstellung Galerie  
Do. 22.09. 20.00 Herbstversammlung Obst-u. Gartenbauverein, Vornberger  
Fr. 23.09. 19.00 Weinfest Gebirgsschützen, Guttenberg-Tenne, Heimfahrdienst  
Fr-Sa. 23./24. Ausstellung Galerie (Fr. 18 - 20 Uhr, Sa. 14 - 19 Uhr)  
Sa. 24.09. 18.00 Kinder- und Jugendhoagascht, Guttenberg - Tenne  
So. 25.09. 11-19 Ausstellung Galerie  
Do. 29.09. 19.00 Michaeliandacht, Mitterau  
Fr. 30.09. 18.30 Kabarett in Winkl  
Fr. 30.09. 09.30 Firmung Kirche Altenbeuern

### Oktober 2011

- Sa. 01.10. 18.30 Kabarett in Winkl  
Sa. 01.10. Dorfmeisterschaft der Stockschützen, Freibad Neubeuern  
Sa. 01.10. 20.00 Schlosskonzert - Haydn/Beethoven/Schubert (Abegg Trio)  
Sa-Mo 1/2/3. Tennisausflug  
So. 02.10. 10.00 Erntedank in Altenbeuern  
Do. 06.10. 20.00 Agenda Energie  
Fr. 08.10. Feuerwehrausflug  
Fr. 09.10. 17.00 Chorgemeinschaft Neubeuern Kinderchor: „Boarisch singa u. spuina“, Auers Schlosswirtschaft  
So. 09.10. Bauernmarkt in Winkl  
Mo. 10.10. 20.00 SPD/Grüne Stammtisch, Hofwirt  
Mo. 10.10. 20.00 Terminversammlung Chorgemeinschaft, Dorfwirt Vornberger  
Mi. 12.10. 20.00 Bund Naturschutz, Herbstversammlung in Nußdorf  
Do. 13.10. 20.00 Grünen-Treff, Hofwirt  
Fr. 14.10. 19.00 Vernissage: Regina Marmaglio, Nicole Scheuring  
Sa. 15.10. 09-12 Kinderkleidermarkt, Bürgersaal  
Sa-So. 15/16. Ausstellung Galerie (Sa. 14 - 19 Uhr, So. 11 - 19 Uhr)

<b>Öl- &amp; Gasfeuerung</b>	<b>Heizungstechnik</b>
<b>Wärmepumpen</b>	<b>Lüftungstechnik</b>
<b>Pelletheizung</b>	<b>Kernbohrungen</b>
<b>Kundendienst</b>	<b>Klimatechnik</b>
<b>Holzheizung</b>	<b>Solartechnik</b>
<b>Notdienst</b>	<b>Sanitär</b>

**Wolfgang Mayr**  
Haustechnik GmbH  
Rosenheimer Str. 17  
83115 Neubeuern

**Wolfgang Mayr**  
Haustechnik GmbH  
Tel.: 08035/984 892  
Fax: 08035/984 893  
Mobil: 0173/354 267 3  
[wolfgang@wmhaustechnik.de](mailto:wolfgang@wmhaustechnik.de)

**www.wmhaustechnik.de**

## Rechtstipp des Monats von Rechtsanwalt Achim Roelen Familienrecht - Gerichtliche Verfahren zur Regelung des Umgangsrechtes

(Anmerkung zu OLG Hamm, Beschluss vom 03.03.2011, Az. II-8 WF 34/11)

Nach Trennung oder Scheidung wird zwischen den Eltern häufig über das Umgangsrecht gestritten, sei es, weil ein Elternteil dem anderen Elternteil keinerlei Umgang mit dem gemeinsamen Kind einräumen will, den regelmäßigen Umgangskontakt zum Kind einschränkt oder ein Elternteil Umgangskontakte nur sporadisch und unzuverlässig wahrnimmt, weil er meint, der betreuende Elternteil müsse sich nach seinen zeitlichen Vorstellungen richten. Vereinbarungen hierüber lassen sich auch beim zuständigen Jugendamt treffen.

Eine solche Vereinbarung kann jedoch nicht vollstreckt werden.

Nach der Einführung des FamFG 2009 wurde von einigen Gerichten die Auffassung vertreten, dass die sofortige Einleitung eines Gerichtsverfahrens ohne vorherige Konsultierung des Jugendamtes mutwillig sei. Diese Rechtsprechung war teilweise dadurch motiviert, dass die Familiengerichte die Verfahrenskostenhilfe bei sozial schwachen Familien sparen wollten. Konsequenterweise haben die Familiengerichte dann die Verfahrenskostenhilfe abgelehnt und den

Parteien keinen Rechtsanwalt beigeordnet.

Gegen diese Praxis richtet sich die Entscheidung des OLG Hamm:

Demnach hat jeder Elternteil einen Anspruch auf eine rechtsverbindliche und somit auch notfalls vollstreckbare gerichtliche Entscheidung. Dies gilt sowohl für die Fälle, in denen bereits früher eine entsprechende Vereinbarung beim Jugendamt getroffen worden ist, als auch dann, wenn überhaupt keine Beratung des Jugendamtes erfolgt ist.

Maßgeblich ist, dass der Antragsteller mit dem gerichtlichen Verfahren eine rechtliche Besserstellung erlangen kann, was durch die Möglichkeit der Vollstreckung einer gerichtlichen Entscheidung in der Regel der Fall ist.

### Ergebnis:

Anträge auf gerichtliche Regelung des Umgangsrechtes ohne vorherige Beratung durch das Jugendamt sind daher nicht als mutwillig anzusehen und zwar auch dann nicht, wenn der Antragsteller Verfahrenskostenhilfe (früher: Prozesskostenhilfe) beantragt hat.

Achim Roelen, Rechtsanwalt



Achim Roelen

## ACHIM ROELEN RECHTSANWALT FACHANWALT FÜR STRAFRECHT

TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE:

STRAFRECHT, ORDNUNGSWIDRIGKEITEN,  
VERKEHRSTRAFRECHT

INTERESSENSCHWERPUNKT:

FAMILIENRECHT

MAX-JOSEFS-PLATZ (VILLA AM RIEDERGARTEN) • 83022 ROSENHEIM

TEL: 08031/3 23 03

PRIVAT. LANDERSTR. 11 • 83115 NEUBEUERN

TEL: 08035/96 63 49

## Altenpflegeheim „Haus Gisela“ mit Musik am Samerberg



Der erste Ausflug in diesem Jahr mit den Bewohnern des „Altenpflegeheims Haus Gisela“ lockte uns bei schönstem Wetter zum Berggasthof „Duftbräu“.

Die Busfahrt war kurz und nicht zu anstrengend, die Sonne nicht zu heiß, doch die Anreise für das Personal mit mühsamer Mehrarbeit verbunden. Denn der Bus musste schon ein

Stück vor dem Gasthaus seine schwierige Anfahrt beenden. Das hieß für die Mitarbeiter des Altenheimes, die Rollstühle und Rollatoren mussten mit den Bewohnern zu Fuß transportiert werden. Aber nach diesen Mühen genossen alle den herrlichen Ausblick, Kaffee und Kuchen und dazu die Livemusik von Alois Pichler. Denn der junge Musiker ist gleich nach der Schule mitgereist, um allen den Ausflug noch zu verschönern. Herzlichen Dank!

Uschi Brakels

	<p>Küchen &amp; Geräte Wellness - Bad Tische - Bänke Schreinertüren Einbauschränke Landhaus-Stuben Fußböden Haustüren Fensteranierung</p>				<p><b>SCHREINEREI PAUL &amp; SOHN GmbH</b></p> <p>AUERSTRASSE 29 TEL. 080 35/35 45 83115 NEUBEUERN FAX 080 35/39 98</p> <p><a href="http://www.schreinerei-paul.de">www.schreinerei-paul.de</a></p> <p>Ihr Schreiner aus Neubeuern</p>
--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--	--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## TSV Sport-Infos • TSV Sport-Infos • TSV Sport-Infos • TSV Sport-Infos

### Team Stocker schlägt Spätzlebomber



Team Stocker neuer Dorfmeister 2011

Die 10 jährige Jubiläums-Dorfmeisterschaft wurde mit einem standesgemäßen Neunmeterschießen beendet. Verdienter Sieger: das Team Stocker das sich im Finale gegen die Spätzlebomber mit 6:5 (1:1) durchsetzten. Angetrieben von Abwehrchef Thomas Stocker präsentierte sich Team Stocker über den gesamten Turnierverlauf als spiel- und abwehrstarke Mannschaft. Die Vorjahressieger Spätzlebomber setzten dieses Jahr auf die Jugend, die Routiniers wurden diesmal geschont oder waren verletzt.

Das kleine Finale entschieden die Veteranen gegen das Team Oberdorf mit 5:2. Auch der ansonsten überragende Torwart Bockwast konnte die Niederlage gegen die körperlich frischeren Veteranen diesmal nicht verhindern.

Insgesamt traten 18 Mannschaften zum sportlichen und fairen Wettkampf an.

mit dem Schloss Neubeuern, Beff's drunken Army und den Lloret de Mar Kickers drei neue sportlich leistungsstarke Teams teil. Beim Team Wellergy stand heuer der Spaß im Vordergrund, spielte das Team doch teilweise barfuß und mit Perücke verkleidet. Auch Bäcker Leitner und seine Mannen ließen die Backöfen kalt werden und warfen sich ins Geschehen.

Im Rahmen der Siegerehrung wurden traditionell alle Mannschaften mit einem Preis ausgezeichnet. Die Fa. Steinbichler - angetreten mit zwei Mannschaften - und das Oberdorf erhielten jeweils einen Sonderpreis für die zehnte Teilnahme ohne Unterbrechnung.

Der Dank gilt allen Teilnehmern für den fairen, sportlich anspruchsvollen und geselligen Verlauf der Dorfmeisterschaft. Dank auch allen Sponsoren, Grillmeister, Bierzapfern, Helfern, Schiedsrichtern,

Die Veranstaltung verlief verletzungsfrei - bis auf eine Ausnahme: der Torwart der Findlingskicker (Dorfbäcker aus Rohrdorf) - zerrte sich beim Bücken den Oberschenkel, als er den Ball aus dem eigenen Tor holen wollte.

Die Dorfmeisterschaft lernte heuer viele neue Gesichter kennen, nahmen doch

Turnierleitern, Platzwarten, AH- Frauen und Organisatoren. Termin für die

nächste Dorfmeisterschaft: Samstag 07.07.2012. Motto: Nur wer mitspielt kann gewinnen.

Peter Reiss

### Fußballjugend

#### Trainingsbeginn

**A-Jugend Jahrgang 1993/1994**

Start: 27.07.11 Training Mo+Mi 19 Uhr

**B-Jugend Jahrgang 1995/1996**

Start: 27.07.11 Training Mo+Mi 19 Uhr

**C-Jugend Jahrgang 1997/1998**

Start: 22.08.11 Training Mo+Do 17:30

**D-Jugend Jahrgang 1999/2000**

Start: 29.08.11 Training Mo+Mi 17:15

**E-Jugend Jahrgang 2001/2002**

Start: 29.08.11 Training Mo+Mi 17:00

**F-Jugend Jahrgang 2003/2004**

Start: 01.09.11 Training Di+Do 17:00

Dies sind die voraussichtlichen Termine. Bitte beachtet die Aushänge im Schaukasten am Ballhaus direkt am Fußballplatz oder demnächst auch auf unserer Homepage [www.tsv-neubeuern.de](http://www.tsv-neubeuern.de) - Abteilung Fußball und dann Abteilung Jugend.

Es kann Jeder oder Jede ab dem Jahrgang 2004, der/die Fußball spielen möchte, zum jeweiligen Training vorbei kommen und mitmachen. Vielleicht findet ja auch jemand der bereits gespielt, aber aus irgendwelchen Gründen aufgehört hat, wieder Spaß am Fußballspielen. Einfach vorbeikommen und ausprobieren. Wir freuen uns.

Für nähere Informationen könnt ihr mich auch anrufen unter 0179/4512270 oder 08034/908736. Ich bin nicht immer zu erreichen, aber wenn ich eine Telefonnummer am Display sehe rufe ich zurück. Mit sportlichen Grüßen

Irimi Dandlberger, Jugendleiterin

## Yoga in Raubling

Im Lichtblick, Lern- u. Heilzentrum, Raubling-Aich  
6 Kurstage, 60 Euro, Start 21. September

**afterwork-yoga:** Mittwoch 17:30 Uhr

**yoga-balance:** Mittwoch 19:00 Uhr

[www.yoga-raubling.jimdo.de](http://www.yoga-raubling.jimdo.de) Tel.: 08035-9509767



**Fahrschule**  
**H.P. WURM**  
**Neubeuern-Rohrdorf**

Tel. 0 80 35/31 03 u. 01 72/8 30 17 10  
E-Mail: [H.PWurm@t-online.de](mailto:H.PWurm@t-online.de)



**Tennishalle**  
**Neubeuern**

**Wintersaison** - Beginn 26. September  
Günstige Abos ab 15.- Euro/Stunde  
Tel.: 0 80 35/41 16

## TSV Sport-Infos • TSV Sport-Infos • TSV Sport-Infos • TSV Sport-Infos

### 4. Inngau-Cup 2011 in Neubeuern Ein Turnier, nicht nur für Sieger !



44 Mannschaften erlebten in der Markt-gemeinde Neubeuern ein tolles Sport- und Spielwochenende! Der immense und organisatorische Aufwand der Turnierleitung unter der Führung von Thomas Mader hat sich wiederum gelohnt. Rundum eine sehr positive Resonanz aller teilnehmenden Teams erreichte nach dem Turnier die Verantwortlichen des Inngau-Cups. Ob die sportlichen Ereignisse, die Geschicklichkeits-Kurve oder die gastronomische Abwicklung an beiden Tagen, alles lief wie am Schnürchen! 120 ehrenamtliche Helfer waren für 500 Nachwuchskicker und ca. 800 Besucher an Ort und Stelle um Allen ein erlebnisreiches Wochenende zu bieten.

Am Samstag spielten die F1 und F2 Junioren den Inngau-Cup Wanderpokal 2011 aus. Der Anpfiff wurde durch einen lauten Kanonenschlag ersetzt. 20 Mannschaften waren nun hellwach, kämpften verbissen und engagiert auf vier Kleinfeldplätzen um jeden Grashalm. Jeder Spieler erhielt bei diesem Jugend-Fußball-Turnier den eigens dafür, von der Firma Acryl Hansi Hellauer, entworfenen Pokal. Alle 500 Inngau-Cup Pokale wurden bereits zum vierten Mal von Hansi Hellauer gesponsert. In der F-1 Gruppe belegte der TuS Prien

den 1. Platz. Platz 2 ging an den SC Gröbenzell. Podestplatz 3 erkämpfte sich der SC Kirchberg aus Tirol. Beim F-2 Finale standen sich im Lokalderby der TSV Neubeuern und der TSV Rohrdorf/Thansau gegenüber. Vor einer sagenhaften Stadionkulisse mit bester und fairer Stimmung fand sich in der 15 minütigen Spielzeit kein Sieger. Großchancen hüben und drüben, aber das runde Ding wollte nicht ins eckige. Unsere Nachbargemeinde Rohrdorf-Thansau war dann im Elfmeterschießen mit 4:3 Toren der glücklichere und verdiente Sieger bei den F-2 Junioren. Stockerlplatz 3 ging wiederum nach Tirol zum FC Kufstein. Am Samstag wurde das Turnier wegen Gewitter ca. 20 Min. unterbrochen. Für Sonntag standen die E-1 und E-2 Junioren parat. In der Mittagspause war der Bambini Fair-Play-Cup 2011 angesetzt. Lokalmatador TSV Neubeuern, der SV Prutting, der FC Nicklheim und der ASV Großholzhausen spielten auch hier den Inngau-Cup Sieger aus. Der FC Nicklheim gewann hauchdünn mit einem Tor Vorsprung auf den SV Prutting. Die Bambini der Veranstalter und die ganz Großen vom ASV Großholzhausen belegten die weiteren Plätze. Die Bambini-Teams bezahlten kein Startgeld, es

bekamen aber alle Spieler den Pokal und jede Mannschaft einen Spielball.

Auch die Geschick-

lichkeitsspiele mit Bull-Riding, Auerbräu Tragerl und Torwandschießen, konnten ohne Entgelt von jedem Turnierteilnehmer oder Besucher genutzt werden. Das Organisations-Team möchte dies auch weiterhin so handhaben.

Bürgermeister Sepp Trost machte beim Bullenreiten eine äußerst gute Figur. Aber auch seine Mitstreiter - Reiter, Gemeinderat Albert Bauer und einer unserer großen Helfer Icke standen dem Neubeurer Oberhaupt nicht nach.

Bei den E-1 Junioren waren schon sehr gute fußballerische Ansätze zu bewundern. Der große Cup Sieger bei der E-1 Gruppe hieß FC Riederbau Schwoich aus Tirol. Zweiter Sieger wurde der TSV Ampfing. Der TSV Inchenhofen, der uns mittlerweile zum dritten Mal besucht hat, nahm den Mannschaftspokal für Platz 3 entgegen. Das E-2 Turnier war ebenfalls sehr spannend. Das Endspiel um den Inngau-Cup 2011 zwischen dem SC Gröbenzell und dem SV DJK Kolbermoor musste mit einem Elfmeterkrimi entschieden werden. Die Oberhand behielt hier der SC Gröbenzell, der mit 8 : 7 Toren den Wanderpokal gewann. Tabellenplatz 3 bei den E-2 Junioren belegte der TuS Prien. Alle Endspiele wurden mit einem Schiedsrichtergespann bestritten. Bei allen anderen Gruppen- und Platzierungsspielen hatten ebenfalls eingeteilte Schiedsrichter vom BFV das Sagen. Bei den Schiedsrichtern mit ihren hervorragenden Leistungen wollen wir uns herzlich bedanken.

Die Siegerehrung nahmen an beiden Tagen unsere Hauptsponsoren vor. Die Sparkasse Rosenheim - Bad Aibling mit Florian Mauritz (Leiter der Sparkasse Neubeuern) und Lilly & Lukas Hellauer überreichten die Sieger- und Wanderpokale an die stolzen Mannschaften.

Den Hauptsponsoren, den Werbern in der Turnierzeitung, den Eltern der Neubeurer Jugendmannschaften, der Gemeinde und allen ehrenamtlichen Helfern sind wir zu großem Dank verpflichtet. Bis 2012! TSV Neubeuern

Turnierleitung Inngau-Cup



**ELEKTRO · SOLARTECHNIK  
HOLZNER** GmbH & Co. KG

Planung u. Projektierung · Elektroinstallation · Lichttechnik  
Wärmepumpen · Photovoltaik · Solar  
E-Check · Datennetzwerke · Sat-Antennenanlagen

Georg-Wiesböck-Ring 5  
83115 Neubeuern

Telefon: 0 80 35/30 03  
Telefax: 0 80 35/33 24

E-Mail: info@elektro-holzner.de  
Internet: www.elektro-holzner.de

## TSV Sport-Infos • TSV Sport-Infos • TSV Sport

### Dorfmeister bei den Stockschützen



Die Stockschützen des TSV Neubeuern veranstalten am 08.10.2011 die traditionelle Dorfmeisterschaft auf Asphalt auf den Bahnen am Badensee Neubeuern. Dazu sind alle Ortsvereine, Gruppen und Abteilungen vom TSV herzlich eingeladen. Aus interessierten Einzelpersonen

können auch Mannschaften zusammengestellt werden. Auch Damenmannschaften sind herzlich willkommen. Ab September bestehen für ungeübte Schützen Trainingsmöglichkeiten. Die Ausrüstung kann gestellt werden. Anmeldungen werden unter der Telefonnummer

08035-3441 entgegen genommen. Für Speis und Trank sorgt wie immer unser bewährtes Küchenteam. Auf eine rege Beteiligung und ein schönes Turnier, das nicht allzu ernst genommen werden sollte, freut sich die Schützenabteilung.

Text: Fritz Grabl

### Boccia - Platz

Wie so oft begann Alles mit einem Zufall. Beim Fußballerausflug nach Jesolo letzten Jahres, befand sich direkt neben unserer Strandbar ein eingezäuntes Bocciafeld im Sand. Zwei ambitionierte Sportler sahen darin sofort weiteres Potential sich „balltechnisch“ weiterzubilden. Und so wuchs schnell die Begeisterung über die neu entdeckte Sportart Boccia und es wurden täglich mehrmals Partien ausgetragen, bei denen es um nicht unerhebliche Wetteinsätze ging.

Nach vier Tagen wieder zu Hause angekommen, konnten wir unserer neuen Passion leider nicht mehr frönen und mussten uns auf den nächstjährigen Ausflug vertrösten, doch wiederum einigen war das nicht genug. So bildete sich langsam die Idee eines heimischen Boccia-Platzes. Auf den Vorschlag hin einen eigenen Platz zu bauen stimmten gleich viele Mitspieler der Fußballmannschaft ein und es wurde beschlossene Sache, das Projekt „1.BCN“ (Boccia-Club-Neubeuern) zu starten.

Im Winter 10/11 bekam schließlich Christian Stocker eine Bebauungszusage der Gemeinde und des Verkehrsvereins. Im Frühjahr wurde uns dann der Grund von Herrn Franz Steinkirchner zugeteilt, welcher sich am Neubeurer See, direkt neben der Minigolfanlage, befindet. Der Plan nahm also finale Konturen an und dessen Ausführung stand nichts mehr im Wege.

Mit Hilfe der Firmen Stocker und Hein-

rich, welche Maschinen samt Personal stellten, wurde die Grube fachmännisch ausgehoben, der Boden verhärtet und anschließend mit feinstem, quarzveredeltem Volleyballsand aufgefüllt, so dass beim Spielen eine urlaubsähnliche Atmosphäre entsteht.

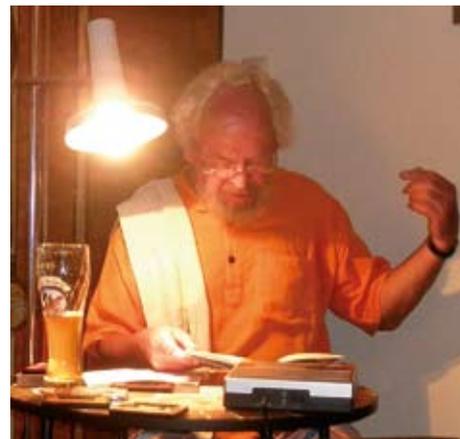
Vorläufig fertiggestellt wurde der Boccia-Platz im Mai und ist seitdem beispielbar. So konnten wir direkt noch ein kleines Trainingslager einbauen, bevor es dann zum diesjährigen Fußballerausflug nach Jesolo ging. Bei einigen versierten Spielern ist das Niveau mittlerweile deutlich gestiegen, wodurch sie sich das Prädikat „Edelstoßer“ verdient haben.

So kann nun am Neubeurer See neben Baden, Sonnen, Stockschießen, Minigolf spielen oder sich vom Dorfwirt verköstigen lassen auch noch Boccia gespielt werden. Jeder ist gerne willkommen!

Zum Schluss noch ein herzliches Vergelt's Gott an alle Helfer, Sponsoren und Gönner, die den Bau des Boccia-Platzes ermöglicht haben.

Samuel Ackermann,  
Christian Stocker

### Erlebnisse in Indien



Im Haschls Café las Rolf Koller aus seinem Buch „Irgendwie geht es schon“. Es erzählt nicht nur von abenteuerlichen Reiseerlebnissen im Süden Indiens, sondern auch von einem Feldbrunnenobjekt, vom Entstehen einer kleinen Abendschule für Tagelöhnerkinder - und wie durch Pfarrgemeinde und Schule Neubeuern eine Krankenstation in Uriurkuppam geschaffen wurde, wobei die Pfarrgemeinde Traunstein kräftig Beistand leistete. Kritisch werden auch indische und deutsche Schulverhältnisse verglichen. Mit Spenden aus Neubeuern entstanden auch eine High School in Pudur und eine neue Trinkwasseranlage in Uriurkuppam. Während seines vierteljährlichen Aufenthalts in Lehmhüttenhöfen erlebte Rolf Koller eine Zeitreise über die Jungsteinzeit bis ins Atomzeitalter. Bilder aus dem Buch und indische Musik umrahmten den Abend. Jeder der Gäste nahm sich einiges aus den Erlebnisberichten mit nach Hause, in Gedanken oder auch anhand des Buches, zum Weiterlesen.

Uschi Brakels

...mehr Mut zur Farbe!  
**FARBENBAUER**

NEUBEUERN • Innstraße 22 • Tel: 08035-61 08 o. 3272

**Qualitätsfarben im Angebot!**

Silikat-Fassadenfarbe wetterfest 15 Liter nur **69,90 €**

Wetterfeste Disp. Fassadenfarbe 15 Liter nur **55,00 €**

Innen-Silikatfarbe 15 Liter nur **45,00 €**

10 Liter nur **39,00 €**

Capadin hochdeckende Innenfarbe 12,5 Liter **29,90 €**

Täglich geöffnet ab 9.00 Uhr

## 25. Jahre Altenbeurer Burschenverein e. V.



### Die Vorstandschaft:

**v.l. (vorne):** Georg Winkler (Schriftführer), Pius Stuffer (1. Vorsitzender), Volker Engelmann (2. Kassier), Sebastian Berndt (2. Vorstand).

**v.l. (hinten):** Georg Gar (Zeugwart), Sepp Scherer (Beisitzer), Andreas Schmid (1. Kassier). **Nicht auf dem Bild:** Sascha Schwarzer (Beisitzer)

**Geschichte:** Im Oktober 1986 hatten einige junge Altenbeurer die Idee einen Burschenverein zu gründen, um selber Veranstaltungen abhalten zu können. Grund dafür war, dass es beim Trachtenverein immer wieder Meinungsverschiedenheiten mit der Vorstandschaft gab, wenn bei der Vereinsjugend der Wunsch nach Tanzveranstaltungen mit moderner Tanzmusik zur Sprache kam. Also fanden sich am 10. November 1986 zur ersten Versammlung 15 Vereinspioniere zusammen, um den „Burschenverein Altenbeuern“ zu gründen.

Zum 1. Vorstand wurde Peter Poll (Schmid Peter) gewählt, der heute noch als Ehrenvorstand und als Wahlleiter für den Verein tätig ist.

**Gründungsmitglieder:** Peter Poll, Rainer Baumann, Konrad Fritz, Georg Fritz, Albert Fritz, Simon Heiß, Erhard Heiß, Georg Heiß, Josef Leitner, Konrad Paul, Rupert Paul, Andreas Paul, Josef jun. Paul, Markus Schmid, Josef Stuffer. Man einigte sich in der Gründungsversammlung darauf, dass jeder 100 DM auf ein für den Burschenverein errichtetes Konto einzahlt. Das Konto legte Konrad Paul bei der Raiffeisenbank an, somit stand dem Verein ein Startkapital



Mitglieder des Burschenvereins mit Dorfwirt Fritz Vornberger

von 1.500 DM zur Verfügung.

Am Freitag, dem 28.11.1986, war es dann soweit: Die erste Tanzveranstaltung im Saal beim Dorfwirt Vornberger in Altenbeuern. Es spielte die Band „Sunflair“ aus Bruckmühl. Im gut besetzten Saal herrschte beste Stimmung und auch bei den Kassieren, die 240 Eintrittskarten verkaufen konnten. Finanziell musste man, bei 1.700 DM Einnahmen und 1.800 DM Ausgaben einen kleinen Verlust von 100 DM verkraften. Dies scheute die Beteiligten jedoch nicht, weitere Tänze zu planen. Im Gegenteil, bei dieser guten Stimmung und moderner Musik mussten einfach weitere Veranstaltungen folgen.

**Mitgliedschaft:** Mitglied des Vereins kann jede ledige, männliche Person

werden, die das 18. Lebensjahr vollendet hat, ihren Lebensmittelpunkt überwiegend im Gebiet der ehemaligen Gemeinde Altenbeuern, sowie zum Zeitpunkt der Antragstellung dort auch seinen Wohnsitz hat. Zusätzlich bedarf es der Bestätigung durch die Mitgliederversammlung. Jährliche Mitgliedsbeiträge werden nicht erhoben, lediglich eine einmalige Aufnahmegebühr von derzeit 50 € ist zu entrichten. Die Mitgliedschaft endet durch Tod, Heirat, freiwilligen Austritt oder Ausschluss.

Ein wichtiger Schritt für den Verein war im Jahr 2001 die Eintragung ins Vereinsregister mit einer neu überarbeiteten Satzung. Der Zweck des Vereins ist die Jugendhilfe, die Förderung der bayerischen Kultur, insbesondere des örtlichen Brauchtums und der Heimatpflege, so-

Wir sind die Bank von hier.

„Herzlichen Glückwunsch!“

VR Bank Neubeuern  
Hauptgeschäftsstelle der  
VR Bank Rosenheim-Chiemsee eG



Reden wir doch mal! Telefon: (0 80 35) 90 15 0

## 25. Jahre Altenbeurer Burschenverein e.V.

wie der Umwelt- und Denkmalschutz. Aufgrund der durchgeführten Aktionen des Vereines, wie das Ponyreiten im Rahmen des Ferienprogramms, die Aktion Ramadama, bei der Wald und Wiesen von Unrat befreit wurden, sowie die zahlreichen Spenden für gemeinnützige und soziale Zwecke, wurde der Burschenverein Altenbeuern e.V. als gemeinnütziger Verein anerkannt. Leider musste die Gemeinnützigkeit, aufgrund der verschärften steuerlichen Regelungen bei Vereinen, vor drei Jahren wieder abgegeben werden.

**Spenden:** Aufgrund der vielen durchgeführten Tanzveranstaltungen, Hallen-Festen, Faschingsbällen und Zeltveranstaltungen, konnten durch die Fest-Erlöse bis dato über 20.000 € für gemeinnützige und soziale Zwecke gespendet werden.

Hervorzuheben ist die im Jahr 2005 durchgeführte Spendenfahrt. Zwischen Weihnachten und Neujahr traf sich ein Teil der Vorstandschaft, um die in der Versammlung beschlossene Spendenfahrt durchzuführen. Aufgrund des sehr guten Kassenstandes der letzten Jahre

beschloss der Verein einen Teil des Geldes (rund 5.000 €) für soziale Einrichtungen zu spenden. Das Christopherus Heim in Brannenburg erhielt 1.000 €, die zum Kauf eines behindertengerechten Transporters mit verwendet wurden. Eine weitere Spende über 1.000 € ging an die Orthopädische Kinderklinik Aschau. 1.500 € übergab der Vorstand persönlich an die Haunische Kinderklinik in München. Hier werden krebskranke Kinder therapiert. Zu diesem Zeitpunkt befanden sich dort auch Kinder aus unserer Gemeinde in Behandlung. Unterstützt wurde die OVB-Weihnachtsspendenaktion mit insgesamt 400 €. Für den Sozialfond der Gemeinde Neubauern erhielt Bürgermeister Tremmel 1.000 €. Ein Gremium verteilt hier bei Bedarf Hilfe an soziale Härtefälle innerhalb des Gemeindebereiches.

**Vorstände seit 1986:** Peter Poll, Hans Warter, Michael Zierer, Martin Westner, Hans Heibler, Michael Brunner, Pius Stuffer.

**Verein aktuell:** Heute zählt der Verein 65 aktive Mitglieder. 55 Burschen



sind seit der Gründung durch Heirat oder Austritt ausgeschieden.

**Großveranstaltungen:** Ein absoluter Höhepunkt bei den durchgeführten Veranstaltungen war mit Sicherheit das Konzert der „Spider Murphy Gang“ im Jahr 1992 mit der damaligen Vorband Nirwana. Die Stimmung kochte im voll besetzten Festzelt mit über 5.000 Besuchern, als die Spider ihre altbekannten Dauerbrenner zum Besten gaben, angefangen mit „Mia san a bayrische Band“ oder „Skandal im Sperrbezirk“ usw. Dieser Tag ist allen in Erinnerung geblieben. Ganz besonders hervorzuheben ist hier die Arbeit des damaligen 1. Vorstands Hans Warter, der für die Organisation

Natürlich erfrischend

### Apfelsaft aus heimischem Streuobst

Qualität und Geschmack – einzigartig aus der Region für die Region.

...trink ich am liebsten!

**ORO**  
Fruchtsaft aus Rohrdorf  
[www.oro-saft.de](http://www.oro-saft.de)

GOLDENER PREIS 2011  
PRÄMIERT

## Meine Heimat. Mein Geschmack.

LOCKRUF DER NATUR

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM JUBILÄUM!



## 25. Jahre Altenbeurer Burschenverein e.V.

ein absolutes Highlight. Seit der Gründung des Vereins wurden noch eine Vielzahl von Hallen-Festen (Burschen-Power in der Beurer Halle), Kirtatänzen, Faschingsbällen und Zeltveranstaltungen organisiert.

sehr viel Freizeit opferte.

Nach der ersten Brasil-Nacht 1996 zum zehnjährigen Jubiläum des Burschenvereins, wurde 2003, aufgrund des damaligen großen Erfolges, wieder eine abgehalten. Im Festzelt zum 100-jährigen Bestehen vom GTEV Altenbeuern führten wir an einem Abend unsere Veranstaltung durch. Mit der Band „Samba Tuque Brasil“, konnte eine der erfolgreichsten Samba-Bands in Europa engagiert werden. Das Zelt war mit 2.500 Mann bis auf den letzten Platz besetzt. Die Band brachte die Stimmung mit ihren Samba-Rhythmen und vor allem den Tänzerinnen, zum Kochen. Das Fest war



**Feldkreuz:** Am 24.08.1997 fand die feierliche Weihe des neuen Feldkreuzes statt, das vom Burschenverein gestiftet und errichtet wurde. Das Kreuz wurde an der Straße nach Holzham, in der Nähe des Obermoar-Anwesens aufgestellt. Das Kreuz zimmerte Simon



Heiß, den Korpus fertigte ein Schnitzer aus Südtirol. In Vertretung von Pfarrer Reuder vollzog Pfarrer Francesco die Weihe des Kreuzes: „Es soll uns bewusst werden, dass das Kreuz ein Zeichen des Leides ist, aber auch der Zuversicht, Hoffnung und Gemeinsamkeit“. Eine Bläsergruppe umrahmte die Feier. 1. Vorstand Martin Westner bedankte sich besonders bei der Familie Paul, auf deren Grund am Reitgelände der ideale Standort für das Feldkreuz gefunden wurde. Am Kreuz wird heute noch der



Wir gratulieren herzlich zu Ihrem Jubiläum!

25 Jahre Burschenverein Altenbeuern  
140 Jahre Veteranen- und Kriegerverein Neu- und Altenbeuern

 Sparkasse  
Rosenheim-Bad Aibling

## 25. Jahre Altenbeurer Burschenverein e.V.



**Ferienprogramm: Ponyreiten beim Reithof Paul**

Altar für die Fronleichnam-Prozession aufgebaut. Gepflegt wird das Kreuz von den Bäcker-Mädels.

**Ramadama:** Schon vor Jahren wurde dies von Hans Heibler, der die Aktion früher mit der Landjugend durchgeführt hatte, vorgeschlagen. Wälder und Wiesen sollen hier von über das Jahr achtlos oder vorsätzlich weggeworfen und entsorgten Müll gereinigt werden. In den Bereichen Wolfschlucht, Holzham, Mühlsteinbruch-Bürgl, Scheurer Graben und Pinswang machten wir uns mit Müllbeuteln bewaffnet auf die Suche. Beim oft sehr unwegsamem Gelände, füllten sich die Müllsäcke der fast 20 Burschen sehr schnell. Die gelungene und sinnvolle Aktion wurde jährlich wiederholt.

**Ferienprogramm:** Für das Neu-beurer Ferienprogramm richtet der Burschenverein seit vielen Jahren das beliebte Ponyreiten beim Reithof Paul in Altenbeuern aus. Die begeisterten Kinder können auf den Rücken der Pferde vom Ponyhof St. Margarethen einige



Runden drehen. Ein kleiner Streichelzoo, mit Hasen, sorgt bei den ganz Kleinen für Begeisterung. Die Eltern machen es sich bei Kaffee und Kuchen unter dem Kastanienbaum gemütlich. Für die musikalische Unterhaltung sorgte das Max-Zwickl-Trio.

**Burschenausflüge:** Seit der Gründung des Vereins wurden natürlich auch eine Vielzahl von Ausflügen für die Mitglieder organisiert und durchgeführt, hier einige Beispiele: 1990 Salzbergwerk Berchtesgaden, 1991 Westernstadt „No Name City“ Poing bei München, 1992 Automobilmuseum in Amerang und Besichtigung Schloss Herrenchiemsee, 1995 Bavaria Filmstudios in München, 1998 Isar-Floßfahrt, 1999 Kaltenberger Ritterspiele, 2001 Sechs-Tage-Rennen im Olympiapark, 2003 Westernstadt „Pullman City“ in Eging am See, 2004 Bad Dürkheimer



Wurstmarkt „größtes Weinfest der Welt“, 2006 Hamburg, 2008 Gäubodenfest in Straubing, 2011 Wilderer-Ausflug nach Köln und viele Radlausflüge, etc...

**Jubiläums-Stadlfest:** Dieses Jahr feiert der Burschenverein Altenbeuern e.V. sein 25-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass wird ein Stadlfest ausgerichtet, zu dem die Bevölkerung ganz herzlich eingeladen ist. Am Samstag den 13. August ab 18:00 Uhr beim Helm-Stadl zwischen Altenbeuern und Schopf-Chemie. Es gibt Auerbräu Festmärzen, Grillschmankerl und am Abend Barbetrieb. Für die musikalische Unterhaltung sorgt das Beurer-Blech.

Text: Georg Winkler



Wir wünschen viel Glück und Erfolg für die nächsten 75 Jahre bis zum 100-jährigen bzw. 60 Jahre bis zum 200-jährigen Jubiläum

**Stadl-Jubiläumsfest**  
am Helm-Stadl in Altenbeuern  
Samstag, 13. August 2011 ab 18.00 Uhr

Weil man weiß, wo's herkommt: **METZGEREI**  
**PALMBERGER**

Die 1. Adresse in Neubeuern,  
für herzhaftes Brotzeit und leckere  
Fleisch- und Wurstwaren

Dorfstraße 4 - Neubeuern - Tel. 08035 - 964890 - www.metzgerei-palMBERGER.de



Vereins-Gründungstafel

## Heimkehrer gründeten den Verein

Das 140-jährige Bestehen feiern die Neu- und Altenbeurer Veteranen am 14. August 2011. Die Veteranen sind sich dabei jedoch bewusst, dass Feiern für sie einen anderen Begriff darstellt als üblich, wurde doch die Gründung von den heimgekehrten Kriegern aus dem siegreichen Feldzug gegen Frankreich 1870/71 vorgenommen.

Die Gründung des Vereins erfolgte genau am 29. Juli 1871.

Basis für den Verein stellte das gemeinsam Erlebte und echte Kameradschaft dar, begründet in schwerster Not und

# 140 Jahre Veteranen- und Kriegerverein

## Neubeuern - Altenbeuern

Lebensgefahr. Ziel war es, dieses Miteinander auch in der Heimat zu pflegen, zu erhalten und den im Krieg gebliebenen Kameraden zu gedenken.

Die Gründungstafel aus dieser Zeit stellt für den Verein heute einen wertvollen Besitz dar.

Nach dem 1. Weltkrieg wurde 1921 vom Verein das Ehrenmahl für die 60 Gefallenen der Pfarrei an der Kirche in Neubeuern geschaffen.

Im 2. Weltkrieg sind allein aus den Gemeinden Neu- und Altenbeuern über 100 junge Leute gefallen, womit sich die Bedeutung der Gedenkstätte mit dem Leitspruch „Euer Tod ist stete Mahnung“ leider noch steigerte. Nach diesem Leitspruch renoviert und unterhält der Verein die Gedenkstätte.

1944 wurde der Verein in die NSDAP eingegliedert und die Vereinsfahne sollte abgegeben werden.

Vom Kriegsende bis zum Jahr 1951 fehlen im Protokollbuch die Aufzeichnungen. Von der Militärregierung war jede



Protokollbuch

Vereinstätigkeit untersagt. Eine vom Verein geplante Heimkehrfeier wurde verboten, worauf von Seiten der Beisitzer strengste Repressalien angedroht wurden.

Erst am Ostermontag 1951 fanden sich



Andreas Humbs

**Bauwert Erhaltung GmbH**  
Spezialfachbetrieb für Bautenschutz & Bausanierung

Den Veteranen und den Altenbeurer  
Burschen herzlichen Glückwunsch!



**FEUCHE KELLER  
nutzbar machen!**

Zuverlässig und Dauerhaft

Mutzenweg 2 • 83115 Neubeuern

Tel. 08035/966 544-0 • Fax /966 544-22

Mobil 0171/7209436 • Mail: a.humbs@t-online.de

Fleckige Wände, Stockschwämme und Schimmelpilze im Keller sind nicht nur eine lästige Angelegenheit! Denn Feuchtigkeit in den Grundmauern schädigt zugleich die Bausubstanz empfindlich und mindert den Wert eines Gebäudes! Wir legen Ihr Mauerwerk „trocken“.

Spezialabdichtung im Keller-, Balkon-, Terrassenbereich nach DIN 18195

Fugentechnik Sanierung im Hochbau nach DIN 18540

Sand- und Feuchtstrahlen, Oberflächentechnik

CM Feuchtigkeitsmessung, Laboruntersuchung

Wasserschadenbeseitigung Gebäudetrockenlegung Schimmelsanierung & Leckortung

Fachbetrieb gemäß § 191 WHG TPD Bayern e.V. überwacht

Technische Beratung Terrassen & Pflasterbau

Planung und Erstellung von Sanierungskonzepten

# 140 Jahre Veteranen- und Kriegerverein

## Neubeuern - Altenbeuern



Übergabe der Bänder

die Mitglieder im Gasthaus Glaserwirt wieder zusammen und aktivierten den Verein. 56 junge Kameraden traten dem Verein bei. Vorstand Franz Heiß übergab nach über 32 jähriger Tätigkeit sein Amt an Michael Schmidl.

Im August des Jahres 1963 konnte eine neue Fahne geweiht werden. Der Fähnrich Josef Poll trug diese bei vielen freudigen aber auch traurigen Anlässen über 42 Jahre.

Nach über drei Jahrzehnten gab Michael Schmidl sein Amt ab. Dabei drückte er die Hoffnung aus, dass künftig nur noch Reservisten in den Verein aufzunehmen seien, nie mehr Krieger.

In der Gemeinde ist (war) es Brauch, dass nach Ableistung des Wehrdienstes die Aufnahme in den Verein beantragt wurde. Erster Vorstand als Reservist der Bundeswehr war Hans Heibler. 18 Jahre diente er dem Verein, bis er durch ein Herzversagen 2001 plötzlich verstarb. Stets war er um die Aufnahme von Reservisten der Bundeswehr in den Verein bemüht. Die Pflege und Renovierung des Kriegerdenkmals, sowie die Anbringung der Bildtafeln der Gefallenen im Eingangsbereich der Pfarrkirche war ihm ein großes Anliegen.

Die 125 Jahrfeier des Vereins 1996 mit Renovierung und Fahnenweihe der Vereinsfahne war von ihm bestens vorbereitet und organisiert.

Der jetzige Vorstand Franz Leidl ist Reservist der Bundeswehr und übt das Amt seit 2001 aus. Der Verein heute will sich als steter Mahner verstanden



Gründungstafel des Veteranen- und Soldatenvereins

wissen und seinen Beitrag zur Völkerverständnis und Versöhnung leisten. Die jährliche Sammlung für die Kriegsgräber ist eine der Hauptaufgaben des Vereins.

In 45 Ländern werden auf 827 Kriegsgrabstätten die Gräber von über zwei Millionen Toten beider Weltkriege gepflegt. Die Arbeit in Osteuropa erfordert besondere Anstrengungen.

Von den derzeit 193 Mitgliedern waren noch Soldaten im 2. Weltkrieg.

Der Verein will nun das 140 jährige Bestehen in würdiger Weise und kleinem Rahmen begehen, mit den Gemeindebürgern und dem Patenverein aus Rohrdorf am Sonntag, dem 14. August 2011. Die Aufstellung zum Kirchenzug ist am Gemeindeamt, Gedenkgottesdienst und Totengedenken in der Pfarrkirche Neubeuern. Anschließend führt der Festzug nach Altenbeuern zum „Helm-Stadl“, um dort gemeinsam das Jubiläum zu feiern. Text: Sebastian Heibler

Zu den Jubiläen die besten Wünsche!

**BERNHARD WARTER**  
Sanitär- und  
Heizungsbau

Telefon/Fax: 0 80 35/82 53

Dorfstraße 3 • 83115 Neubeuern

e-mail: warter.bernhard@gmx.de

Wir wünschen dem Burschenverein und dem Veteranenverein zu den Jubiläen alles Gute!

**HACKER** GmbH  
Holzbearbeitungsmaschinen & Werkzeuge  
Traberhofstr. 103 • 83026 Rosenheim  
Tel. 08031/68171 • Fax 08031/68221

**Jubiläumsfeier**  
am Helm-Stadl  
Sonntag, 14. August 2011  
ab 11.30 Uhr

Wir gratulieren zum Jubiläum!

**ELEKTRO**  
Josef Leitner

Aribostraße 6 • 83115 Altenbeuern  
Telefon 0 80 35/67 39 • Fax 53 84

## 48. Marktbeleuchtung

### Trotz einjähriger „Zwangspause“ wieder mit großer Anziehungskraft



Das passende Wetter, ein bodenständiges bayerisches Programm, gute gelaunte und fleißige Bedienungen, ein vielseitiges Angebot an Getränken und Speisen, ein moderater Bierpreis, eine gute Beschallung des Marktplatzes, verständnisvolle Marktplatzanwohner, das unverwechselbare Flair bei Einbruch Dämmerung und ein wenig Glück. Vermutlich auch noch die gute Vorbereitung des „Lichterfestes“ durch eine personell kleine Mannschaft. Dies dürften im Wesentlichen die Eckdaten für die gelungene Marktbeleuchtung gewesen sein.

Selbstverständlich lassen sich kleine „Störfaktoren“ bei dieser Großveranstal-

tung - trotz vorausschauender Planung und Absprachen - nie ganz vermeiden. Die Vorfreude auf die nächste Marktbeleuchtung ist auf alle Fälle jetzt schon im engeren Kreis spürbar. Ein herzliches Vergelt's Gott gilt wiederum allen Beteiligten (egal in welcher Funktion), die zum Gelingen der Marktbeleuchtung beigetragen haben. Die Auf- und Abbauer verdienen ein besonders Lob. Speziell der Bühnenabbau gelang trotz anhaltenden Regens mit wenigen Leuten in rekordverdächtiger Zeit, so 1. Vorsitzender und Festleiter Franz Steinkirchner. Dank auch an die Hausbesitzer und Marktplatzanwohner für ihr Verständnis, Entgegenkommen und die Mithilfe beim

Kerzenaufstellen. Franz Steinkirchner dankte ferner Herrn Wagner von der Firma Daurer-Wagner aus Rosenheim für die über 25-jährige ausgezeichnete Beschallung des Marktplatzes. Für den guten Ton sorgte heuer erstmals die Firma MAD DOGS aus Bad Feilnbach. Als wertvolle Hilfe, insbesondere bei der Organisation der vier Schenken, erwies sich wiederum die sehr umsichtige und erfahrene „Chefbedienung“ Irmi Zanier aus Raubling.

Traditionell lädt die Vorstandschaft zum Abschluss der Marktbeleuchtung einen überschaubaren Kreis von Helfern zu einer kleinen „Dank- und Bittwallfahrt“ auf die Schwarzlack ein. Bei dem anschließenden geselligen Beisammensein kann man dann die umfangreichen Vorbereitungen, den Ablauf des Festes und vielleicht die ein oder andere Anekdote Revue passieren lassen. Für unsere Kassenverwalterin Ingrid Leitner dürften die Arbeiten aber zu diesem Zeitpunkt noch nicht ganz beendet sein, da erfahrungsgemäß auch einige Zeit nach der Veranstaltung noch Rechnungen etc. auf den Verkehrsverein zukommen.

Text: Erich Rasinger

Foto: Petra Reischl-Zehentbauer

## Der Laden am Markt

Wohnen • Genießen • Schenken



*Das finden Sie bei uns:  
Aktuelle Dekoration  
mit Liebe zum Detail  
Liebevoller Handarbeit*



*Besuchen Sie uns!  
Marktplatz 24 a-c  
83115 Neubeuern  
(direkt neben der Kirche)*

*Unsere Öffnungszeiten:  
Mo./Mi./Sa. von 9.30 - 14.00 Uhr  
Di./Do./Fr. von 9.30 - 16.00 Uhr  
Inhaberin: Vanessa Jansen  
Tel. 08035/96 78 537*

## Hamburg das Tor zur Welt

**€ 388,--**  
im Doppelzimmer  
incl. Frühstück  
und Flug



### Flugreise vom 13. - 15. Oktober 2011

- \* Flug mit Air Berlin • München - Hamburg - München • Transfer
- \* 2 Übernachtungen im 4-Sterne-Hotel Lindner am Michel + Frühstück
- \* Tour der Giganten - 3 stündige Fahrt durch den historischen Hafen
- \* 3-Tages-Ticket Hamburg

Zusätzlich buchbar: Musical „König der Löwen“, Miniaturwunderland, Stadtrundfahrt im Doppeldeckerbus

**Schweinsteiger  
Reisen**

Marktplatz 2 • 83115 Neubeuern • Tel: 0 80 35-963 77 90  
Fax: 963 77 99 • email: vr.reisen@googlemail.com

## Schule intern

### Namensgebungsfest der Grund- und Mittelschule Neubeuern



Jetzt ist es offiziell. Neubeuerns Schule trägt ab 01. August den Namen „Hohenau-Schule“. Im Rahmen einer Feierstunde in der Beurer Halle vollzog Schulleiter Günther Kessler vor zahlreichen Gästen die Namensgebung der Grund- und neuen Mittelschule Neubeuern.

Bereits zum Jahresbeginn startete ein Namenswettbewerb, an dem sich 200 Schüler, Eltern und Lehrer beteiligten. Nach intensiven Gesprächen stand fest, der Name sollte nicht personenbezogen gewählt, sondern in Bezug zu einem geografischen oder geschichtlichen Hintergrund stehen. Die Idee für die Benennung nach dem Leitschiff im Innschiffahrtszug „Hohenau“ stammt von Konrektor Toni Größ und fand bei allen Abstimmungen die klare Zusage. Prädestiniert erschien die „Taufe“ zum Zeitpunkt der inhaltlichen Umstrukturierung von der Haupt- zur Mittelschule. „Mit dem Angebot der offenen Ganztagesklasse, den hohen Investition in die Ausstattung unserer Fachräume, Lehr- und Lernmittel begleiten wir die Veränderungen in der Schullandschaft gut gerüstet. Wir müssen uns künftig mit einem einheitlichen und unverwechselbaren Erscheinungsbild präsentieren und mit einem prägnantem Schulnamen und -logo Öffentlichkeitsarbeit leisten“, argumentierte Schulleiter Günther Kessler. Zu den neu definierten Anforderungen gehört auch die Erstaufgabe des druck-

frischen Schul-Wandkalenders 2012, initiiert von Lehrerin Sylvia Perner. 13 Kunstwerke der Schüler zieren das Layout, dazu ein Auszug aus dem „Schiffleutwanderweg für Kinder“ mit dem zugehörigen Quartett zum Ausschneiden und Spielen. Dank sagte Rektor Kessler den örtlichen Sponsoren für deren Unterstützung. Im Herbst wird der Kalender allen Interessierten in Geschäften und der Gäste-Information angeboten, zusätzlich ist er in der Hohenau-Schule erhältlich.

Schulrätin Gabriele Maierbacher setzte sich in ihrer Rede mit der Symbolik des Schulnamens bezüglich Herkunft und Bedeutung für den Lehrauftrag auseinander. „Moderner Geist und neue Kraft mit dem Ansporn, gemeinsam auch in Zukunft zu agieren, beflügelt diese Schulgemeinschaft. Ich wünsche für die Zukunft weiterhin guten Zusammenhalt und bestes Gelingen“, respektierte die Rätin.

Für die erfolgreiche Teilnahme am Wettbewerb „Wir sind Tourismus“ ehrte die Geschäftsführerin des Tourismusverbandes München/Oberbayern, Christine Lichtenauer, die Schulen Kiefersfel-

den für den 3. Platz, Trostberg als 2. Preisträger und Neubeuern als Gewinner. „Einstimmig war das Auszeichnungsergebnis der Jury für die Hohenau-Schule in Hinblick auf Kreativität, Innovation, Integration im Lehrplan, versehen mit der Handschrift der Schüler“, erklärte Lichtenauer.

1. Bürgermeister Josef Trost ließ an diesem besonderen Festtag die historische Prägung der Marktgemeinde revue passieren. „Mit dem Projekt „Schiffleutwanderweg“ setzte Monika Heibl mit ihrer Klasse 6b bedeutende Akzente bei der touristischen Profilierung unserer Gemeinde“, verkündete Trost. Die Trommlergruppe der 6b unter musikalischer Leitung von Monika Heibl bereicherte die Namensgebungsfeier. Auch die Premiere des Musicals „Die Neubeurer Schiffleut“ inszenierte die Lehrerin mit ihrer 6. Klasse, begleitet von großem Beifall. Die Enthüllung des künstlerisch gestalteten Schullogos über dem Haupteingang und dem Modell des Schiffszuges im Foyer – eine Miniaturdarstellung von Alfred Hehenleitner und Geschenk des Schulverbandes Neubeuern-Rohrdorf-Samerberg, bildeten den Abschluss des offiziellen Festaktes. Anschließend begann das Sommerfest mit Musik und vielfältigen Spielstationen für die jungen Besucher.

Text/Fotos: Petra Reischl-Zehentbauer



friseur  
**kaba**

karin bauer-schmidt  
langweid 6 | 83115 neubeuern  
tel 0 80 35 - 96 36 86 3  
post@friseur-kaba.de  
www.friseur-kaba.de

**Paul Vodermaier  
GmbH & Co. KG**

ERD - KANAL  
PFLASTERBAU

Moos 30 Raubling

Tel. 0 80 35/90 99 80 • Fax 0 80 35/ 90 99 820

## Schule intern



Unsere Abschlusschüler während der Prüfungen mit ihrem Klassenleiter, Konrektor Toni Groß ...

### Abschlussprüfungen 2011

Eine Woche lang schwitzten unsere Neuntklassler über den Abschlussprüfungen zum qualifizierenden Hauptschulabschluss! Die Mühe hat sich für die Meisten gelohnt! In Englisch, Mathe, Deutsch, in Arbeitslehre, PCB oder GSE zeigten unsere Schüler, was sie können und sie erzielten teilweise sehr gute Ergebnisse.

Am Donnerstag, den 21. Juli um 20 Uhr wurden unseren Abschlusschülern nach dem Gottesdienst in einer Feierstunde die Zeugnisse überreicht.

Günther Kessler, Schulleiter



... und Lehrer Fritz Fleischer

### Suchtpräventionswoche an der Hauptschule „Die Birne einschalten“

„Kann man ohne Alkohol Spaß haben?“ „Ab wann wird der Genuss zur Abhängigkeit?“ Diese Fragen stellten sich die Schüler der 6. - 8. Klassen in Neubeuern. Bearbeitet wurde das Thema Alkohol durch verschiedene Aktionen, die in Zusammenarbeit mit der Suchtberatungsstelle „Neon“ und dem Kreisjugendamt durchgeführt wurden.

Dabei ging es weniger um theoretische Wissensvermittlung als darum, anhand praktischer Aktionen eigene Erfahrungen zu machen.

So ging z. B. in der 8. Klasse „Voll die Party“ ab. Statt Alkohol gabs beim Würfelspiel an der Theke kleine rote Kunststoffchips, die darüber entschieden, in welchem Zustand man sich befindet. Zu Betrunkene bekamen keine Chips mehr und mussten sogar für einige Zeit auf die Kranken- oder Polizeistation zum Aussetzen. Das Barpersonal auszutricksen, um doch an Alkohol bzw. mehr Chips zu kommen, hatten die Jugendlichen schnell raus. Dass das lustige Rollenspiel von der Realität gar nicht so weit entfernt ist, wurde im anschließenden Gespräch schnell klar.

Die Schüler der 6. Klassen hatten die Aufgabe, einen Parcours zu durchqueren. Durch das Aufsetzen von Rauschbrillen, die einen Promillewert von 0,8, 1,3 und 1,5 vortäuschten, konnte jeder selbst erleben, wie der Alkohol die Sehfähigkeit beeinflusst.

Gemeinsam mit ihrem Klassenlehrer Herrn Brodt erstellte die 7. Klasse eine Stellwand zu den Risiken und Gefahren des Alkohols, zum Einfluss der Werbeindustrie und des Wirtschaftsfaktors Alkohol. Diese Stellwand befindet sich nun auf einer Wanderausstellung an den einzelnen Hauptschulen im Inntal.

Den Höhepunkt der Woche bildete das Programm „Hackedicht oder was?“ von und mit Eisi Gulp, der in der Raublinger Gemeindehalle vor 400 Jugendlichen auftrat und auf tragisch-komische Weise versuchte, ihnen klarzumachen, bei jeder Art von Konsum die Birne einzuschalten.

Die Organisatorin der Suchtwoche, Jugendsozialarbeiterin Monika Arnold, vom Verein Pro Arbeit, zeigte sich vom Erfolg der Aktionen genauso begeistert wie die Klassenlehrer und die Schüler.

### Besuch beim Tierarzt

Das Thema Haustiere haben die beiden zweiten Klassen mit einem Besuch in der Tierarztpraxis Dr. Will in Neubeuern abgeschlossen. Mit einem Kuscheltier auf dem Arm machten wir uns auf den Weg und wurden von dem Team mit Pony, Schildkröte, Hund und Hasen empfangen.

### Themenwoche König Ludwig

Die beiden ersten Klassen beschäftigten sich zur Vorbereitung auf die Landesausstellung ausführlich mit König Ludwig II. Täglich wurden 2 - 3 Unterrichtsstunden an der inhaltlichen Umsetzung gearbeitet. Es gab Lesetexte und eine Zusammenfassung zum Schreiben. Auch der Audioguide kam zum Einsatz.

Alle Schüler gestalteten eine Mappe mit Kopien aus den angebotenen Unterrichtsmaterialien, mit Bildern, Prospekten und eigenen Beiträgen.

Die Themenwoche hat nicht nur den Kindern viel Spaß gemacht, sondern auch uns Lehrkräfte begeistert.

G. Winterstein; S. Perner

**Unterhuber**  
rockenbau GmbH

Am Griebenbach 10 • 83126 Flintsbach  
Tel. 08034/7057545 • Fax: 08034/7057546  
Mobil: 0172/892 37 07  
E-mail: trockenbau@unterhuber.net

- Trennwände
- Decken
- Trockenestrich
- Dachgeschossausbau
- Zargen
- Türen
- Parkettbodenverlegung
- Schall-, Brand- und Wärmeschutz
- Biologischer Ausbau
- Vertrieb von Baustoffen und Bauelementen

**DANIEL DS**  
**SCHWARZBACH**  
*Holz- und Bautenschutz*  
*Bausanierung*

**Daniel Schwarzbach**

Dorfstr. 27 • 83115 Neubeuern  
Tel. 08035 / 96 36 96 7  
Mobil 0173 / 95 215 76

## Schule intern



### Kunst im Gras

Die Klassen 2b und 3a haben im Rahmen ihres Patenprojektes eine gemeinsame Kunststunde im Freien verbracht. Auf der Wiese am Sportplatz erfuhren die Schüler über Kunst mit Naturmaterialien (in Anlehnung an den Künstler Andy Goldsworthy).

Dabei waren der Fantasie keine Grenzen gesetzt - vom Gras-Struwelpeter, Schmetterling, Ei im Nest und einer Unterwasserwelt entstanden interessante Objekte, die abschließend von allen bewundert wurden!

### Bestens vorbereitet für die Lehrstellensuche

Wenn die Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen der Hauptschule Neubuern in Bluse, Hemd und feiner Hose in die Schule kommen, weiß man, dass wieder der Tag des Bewerbungsplanspiels gekommen ist.

Zur Vorbereitung darauf waren alle 8-Klässler gemeinsam mit ihren Klassenlehrern Frau Scharf und Herrn Huber sowie der Jugendsozialarbeiterin der



Schule, Frau Arnold von Pro Arbeit e.V., für 3 Tage im Schullandheim in Oberaudorf. Dabei wurden die Grundlagen der Bewerbung, Eigenschaften und Stärken für den jeweiligen Traumberuf und der Ablauf eines Vorstellungsgesprächs erarbeitet. Durch Videoaufnahmen konnten die Jugendlichen ihr Auftreten, ihre Haltung und ihre sprachliche Ausdrucksfähigkeit analysieren und verbessern. Den Höhepunkt der Berufsvorbereitung bildete schließlich das Bewerbungsplanspiel, das dieses Jahr bereits zum 7. Mal an der Schule stattfand.

Ein besonderer Dank gilt dabei den teilnehmenden Firmen und Betrieben aus der Region, die sich einen Vormittag lang die Zeit genommen haben, den „Bewerbern“ ehrliche Rückmeldungen zu geben: Frau Prechtl-Mareth, Frau Bauer-Schmidt, Frau Mühlberger, Frau Fischer, Frau Braun, Herrn Dittrich, Herrn Paul, Herrn Schauer, Herrn Pichler und Herrn Hobmaier sowie Herrn Reith von der Arbeitsagentur.

Wer sich richtig präsentieren und seine Berufswahl vertreten konnte und noch dazu eine aussagekräftige Bewerbungsmappe da-

bei hatte, konnte mit einer positiven Rückmeldung der Ausbilder rechnen. Die Tatsache, dass mehr Zusagen als Absagen erteilt wurden, zeigt, dass die Schüler/innen bestens auf ihre „richtige“ Bewerbung im nächsten Schuljahr vorbereitet sind.   
Monika Arnold

### Schüler führen Schüler auf die Spuren der Schiffeleut

Weil die Schüler der Klasse 6b bei der Erstellung ihrer Broschüre „Schiffeleut-Wanderweg für Kinder“ ein großes Wissen über die Neubeurer Inn-Schiffahrt erworben hatten, boten sie sich anderen Klassen als „Führer“ an. Im Rahmen unseres Kulturtages marschierten diese Woche sieben interessierte Klassen auf den Spuren der Schiffeleut. Jede Klasse wurde angeführt von drei fachkundigen Schülern der Klasse 6b, die Geschichten aus ihrer Broschüre vorlasen oder frei erzählten und Fragen stellten. Die geschichtliche Wanderung machte allen Beteiligten Spaß. Bestimmt weiß jetzt jeder Schüler, wer der Stangenreiter, der Schopper oder der Schiffeleut ist, wo die Platten hinführen, was sie geladen hatten, und dass das größte Schiff im Schiffszug „Hohenau“ hieß (so wie unsere Schule jetzt heißt!) Erlebte Geschichte, das ist interessant!

Monika Heibl, 6b

## GLASEREI MÖDERL

Meisterbetrieb für Glas Be- und Verarbeitung





**Marktfeldstrasse 1**  
**D-83115 Neubuern**  
**Telefon: +49 (0)8035/2120**  
**Telefax: +49 (0)8035/8601**

Flachglasverarbeitung  
seit 1950 in 3. Generation

## Wir suchen Ihre Immobilie!



### Wir suchen für unsere vorgemerkten Kunden:

- 2-/3-Zi.-Eigentumswohnungen
- Doppelhaushälften
- Einfamilienhäuser
- Baugrundstücke

### Ihre Ansprechpartner:



Christian  
Bahn Müller



Andreas  
Guggemos

### Wir bieten:

- marktgerechte Bewertung
- professionelle Aufbereitung
- umfangreiche Präsentation
- fachkundige Verhandlungen
- Prüfung der Finanzierung
- Vorbereitung/Abwicklung des Kaufvertrages

### ■ Rufen Sie uns an:

Telefon: 08031/188-125

- oder besuchen Sie unsere Geschäftsstelle in Neubuern

[www.vrrc-immobilien.de](http://www.vrrc-immobilien.de)



**ImmobilienService**

der VR Bank Rosenheim-Chiemsee eG

## Schule intern



### München im Mittelalter

Geschichte hautnah erleben, das war der Zweck unseres München-Ausflugs. Passend zum Geschichtsunterricht wollten wir das mittelalterliche München kennenlernen. Im Alten Hof, der Kaiserburg von Ludwig dem Bayern, besuchten wir das dortige Museum. Mit einem Suchspiel und einer Multi-Media-Show lernten wir viel über das Leben am Hof der Wittelsbacher im 13. Jhd. Der Alte Peter ist die älteste Kirche Münchens. Von seinem Turm aus erlebten wir das Glockenspiel, das die Schöffler und ein Ritterturnier zeigte. Nach einem Bummel über den Viktualienmarkt machten wir Rast am Rindermarkt-Brunnen, dessen Namen auf seine frühere Bedeutung weist. In der Frauenkirche wunderten wir uns über den Teufelstritt. Vorbei an

der Residenz warfen wir einen Blick in den Hofgarten.

Doch auch das moderne München gefiel uns: die Straßenmusikanten, das U- und S-Bahn-Fahren, und natürlich der Einkaufsbummel in der Fußgängerzone.

Auch das Wetter spielte mit: erst als wir wieder im Zug saßen, ging der Platzregen nieder.



### Spendenlauf um den Neubeurer See

Bei idealen Wetterbedingungen gingen über 300 Schülerinnen und Schüler der Volksschule Neubeuern zum 1. Spendenlauf rund um den Beurer See an den Start. Bestens organisiert vom Elternbeirat, der auch die Anregung zu diesem Lauf gab und unterstützt von den Lehrkräften und vielen freiwilligen Helfern liefen unsere Schüler insgesamt über 2.000 Runden!

Die Eltern, die pro gelaufene Runde (ca. 800 Meter) einen vorher festgesetzten Betrag spendeten, wunderten sich zum Teil sehr über die enorme Laufbereitschaft ihrer Kinder. Leistungen von 10 Runden oder mehr waren keine Seltenheit. So freuen wir uns riesig über einen erlaufenen Gesamtbetrag von weit mehr als 3.000 Euro. Damit werden für die Grundschule neue Fahrräder zur Verkehrsausbildung angeschafft. Für den Hauptschulpausenhof möchte der

Elternbeirat gemütliche Sitzdecken aus Holz besorgen.

Ein besonderer Dank geht an Hansi Hellauer (Acryl-Companie), der die Pokale spendete und an Peter Hofbauer für die Versorgung mit Getränken.

### Tatütata, die Feuerwehr ist da

An zwei Tagen besuchten die beiden 3. Klassen die Freiwillige Feuerwehr Neubeuern.

Die Klassen wurden in 3 Gruppen eingeteilt und erlebten nun z. B. wie schwer es sein kann einen spritzenden Feuerwehrwasserschlauch zu „bändigen“. Die Kinder durften an dieser Station in Feuerwehrkluft mit dem Schlauch auf einen Eimer zielen. Beeindruckend war es ebenfalls bei der zweiten Station die Rettungsschere in Augenschein zu nehmen oder den Wagen, auf dem die Schläuche aufgerollt sind, zu schieben. Informativ und eindrucksvoll wurde den kleinen „Nachwuchsfeuerwehrlern“ das gesamte Feuerwehrfahrzeug erklärt. In einer dritten Station durften die Drittklässler alle ihre Fragen an Herrn Spatzier richten und lauschten aufmerksam, wie Herr Spatzier von den unterschiedlichen Einsätzen der Neubeurer Feuerwehr berichtete. Ein Highlight für alle Kinder war sicherlich die Fahrt im



**MALERBETRIEB**

**HANS-WERNER EUTERMOSER**  
 KREATIVE MALTECHNIK - LUFTMALEREI  
 FASSADENGESTALTUNG  
 ILLUSIONS- MALEREI  
 WÄRMEDÄMMUNG

Steinbrennerstraße 16  
 83115 NEUBEUERN  
 Tel. 08035/3658  
 Fax 3608

#### Laden-Öffnungszeiten:

Montag u. Freitag 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Dienstag u. Donnerstag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Mittwoch und Samstag geschlossen!

Termine außerhalb der Öffnungszeiten  
nach Vereinbarung!

**RADIO-TV  
 WIESBÖCK**  
 SERVICE & HANDEL

Thansauer Straße 5 · 83315 Neubeuern

Telefon/Fax 0 80 35/47 84

radio-tv-wiesboeck@t-online.de • www.radio-tv-wiesboeck.de

#### **ACHTUNG!**

#### **SAT- Umstellung**

**Abschaltung des  
 Analog-Fernsehens  
 im April 2012.**

**Wir machen den  
 Digitaltest  
 und stellen Sie  
 bei Bedarf um.**

## Schule intern

Feuerwehrauto zur Schule zurück, bei der auch das Martinshorn nicht fehlen durfte.

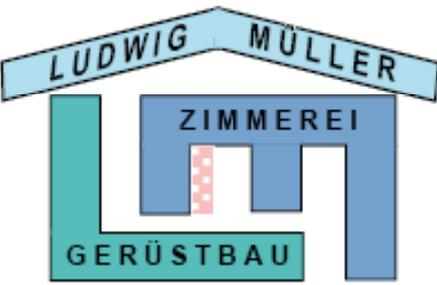


### Vom Inn inspiriert...

#### Tonfliesen zur Innschiffahrt

Die Innschiffahrt hat unseren neuen Schulnamen und Kulturtag 2011 inspiriert. In Patenklassengemeinschaft haben die Schüler der 2b und 3a vorab die Neubeurer Künstlerin Regina Marmaglio besucht. Die Holzbildhauerin hat das Holz der gefälltten Linden vom Marktplatz für eine künstlerische Gestaltung anvertraut bekommen und wird im Oktober 2011 ihre Ausstellung in Neubeuern eröffnen. Natürlich sind wir auch dazu eingeladen. Wir konnten schon erste Kunstwerke bewundern, erfuhren einiges über die Geschichte der Linden und ihre Verbindung zur Schifffahrt und kamen mit Holzresten beladen zurück in die Schule.

Nachdem uns Schüler aus der 6a am Tag vor dem Kulturtag durch Stationen des Innschiffahrtsweges geführt hatten, fiel es uns leicht, Motive der Innschiffahrt auf unsere Tonfliesen zu drucken: Seile, Lindenholzstücke, Blätter, Netze und Boote zieren nun unsere Fliesen. Das plastische Gestalten mit Ton und Naturmaterialien machte als Patenprojekt viel Spaß und wurde ein guter Erfolg.



**Untere Dorfstr. 8  
83101 Rohrdorf**

**0151-57 59 56 58**

Wie die Fliesen gebrannt werden und wo sie schließlich enden wird sich erst im nächsten Schuljahr herausstellen. Also weiter fleißig reinklicken und diese Entwicklungsgeschichte verfolgen...

Doris Anschober, Anja Schönau  
und Claudia Huber

### Ohne Wasser kein Leben

„Wo ist das klare Wasser, das wir im Wasserwerk und im Hochbehälter am Schloss gesehen haben, geblieben?“ Das fragten sich die Schüler der Klasse 4a, als sie mit Herrn Böck vom Klärwerk Neubeuern das ankommende, stinkende Abwasser naserümpfend genau inspizierten. Viele waren erstaunt, was über die Toilette alles entsorgt wird und hier herausgefischt werden muss. Wie kann man unser Trinkwasser, das unser wertvollstes Lebensmittel ist, so verschmutzen? Herr Knoll ist in seiner Tätigkeit als Wasserwart rund um die Uhr bemüht, dass aus den Wasserhähnen stets sauberes Wasser kommt. Und nun soll es in der Kläranlage soweit gereinigt werden, dass es wieder in den Bach geleitet werden kann. Dass nun Vulkansteine und Bakterien dabei helfen, das Wasser zu reinigen, erstaunte die Schüler am meisten.

Herr Böck appellierte an die Viertklässler mit unserer wertvollsten Ressource Wasser sparsam umzugehen, da zwar kein Tropfen Wasser auf der Erde verloren geht, die Reinigung wegen der vie-



### Karins Heißmangel

- ★ Waschen
- ★ Mangeln
- ★ Bügeln
- ★ Änderungsannahme
- ★ Reinigungsannahme
- ★ Teppichshampooniergerät

Hohenaustraße 4 • 83115 Neubeuern  
Telefon 0 80 35/26 61  
Inhaber Hans Steidl

len Medikamente und Chemikalien aber immer schwieriger wird. W. Fritsche

### Blaulicht auf dem Pausenhof

Wie jedes Jahr wurde auch heuer in den beiden 4.Klassen ein Erste-Hilfe-Kurs erfolgreich durchgeführt. Frau Mayer gab praktische Tipps und zeigte einfache Erste-Hilfe-Maßnahmen wie z.B. die Stabile Seitenlage, die bei kleinen Unfällen zur Anwendung kommen. Das Anlegen von Verbänden stand im Mittelpunkt und bereitete den Buben und Mädchen besonders viel Spaß. Zum Abschluss erhielten die Schüler eine Urkunde und durften zu Ihrer großen Freude den Einsatzwagen genau inspizieren und das Blaulicht mit Signalhorn einschalten.

Waltraud Fritsche

### Realverkehr

Endlich war es soweit: Realverkehr! Herr Nowak von der Polizeiinspektion Brandenburg überprüfte mit Frau Fritsche im letzten Teil der Verkehrserziehung der 4.Klassen, wie die Schüler im normalen Straßenverkehr zurecht kommen. Die theoretische und praktische Fahrradprüfung wurde zwar von allen erfolgreich abgelegt, doch jetzt galt es das erlernte Wissen im Alltag umzusetzen. In einer Teststrecke konnte jeder beweisen, ob er alles wirklich sicher eingeübt oder schon wieder einiges vergessen hat. Auf jeden Fall ist auch nach der Fahrradprüfung Konzentration und ein waches Auge im Straßenverkehr angebracht.

Waltraud Fritsche



**TAXI & MIETWAGEN-SERVICE-RAUBLING**

☎ 080 35 / 90 78 13



24 Std  
TAG & NACHT

Personenbeförderung · Kurrierfahrten  
Kranken-, Bestrahlungs- & Dialysefahrten

Fa. Kotz Mietwagenservice  
83064 Raubling · Memelerstr. 16



## Rhythmus bewegt unsere Kinder

... und belebte die Herzen der zahlreichen Gäste beim Jahreskonzert der Musikschule Stefan Schütz im LernZentrum Inntal. 19 junge Interpreten führten in ein 'taktvolles' Gewebe der Zeiten und präsentierten Musik verschiedener Epochen und Stilrichtungen. Schlag auf Schlag zeigten die Kinder mit Händen und Trommelstöcken Freude am Spielen und ließen ihre Phantasie rund um lebhaft Themen kreisen. Ob im 16tel Feeling des Schlagzeugs oder im Zusammenspiel von Geige und Rahmentrommel im 6/8tel Takt, den Biss die Tarentella verspürend, bewegte die Musik den Tanz der Gemüter. Im Wald, am Fluss, in der Serengeti oder in Remember the roots wechselte das Zeitreise-Programm von Rap zu Hip Hop, zu Variationen

von Samba, Swing, Rock und Reggae. Im instrumentalen Wechsel zeigten sich Geige, akustische und elektrische Gitarre, Bass, Flügelhorn, Cello, Cachon und Koreanische Instrumente jeweils im Zusammenspiel mit Schlagzeug und Percussionsinstrumenten. Zu mittelalterlichem Spiel und altdeutschem Gesang trat als Überraschungsgast die Gruppe 'Lumen' auf und begeisterte mit traditionellen Instrumenten und Original-Gewand. Ein Akustik-Experiment „Lernen ad hoc“ mit der Umfunktionierung von Plastikbechern zu phonetischen Instrumenten veranlasste die mutigen Gäste zur Gestaltung eines beschwingten Becher-Grooves.

Text/Fotos: Petra Reischl-Zehentbauer



## KAB und Frauengemeinschaft im HPZ



Einen Besuch statteten die Katholische Arbeitnehmerbewegung KAB zusammen mit der Frauengemeinschaft Neubeuern dem neuen Heilpädagogischen Zentrum HPZ in Rosenheim ab. Begrüßt von der Leiterin der HPT, Theresia Lei-

sering, führte diese die Besucher durch die neuen hellen und großen Räume. Aufgeteilt in verschiedene Gruppen erlebten die Neubeuerner aus nächster Nähe, wie verschiedenartig Betreuung, Förderung und Schulung der über 180 Kinder in dieser so wichtigen

Einrichtung sind und welcher Segen diese neue Stätte für die Kinder, aber auch für ihre Betreuer ist. Begleitet von den fröhlichen Gesichtern der Kinder, die ihre neue Umgebung sichtlich genie-

ßen, waren alle Besucher beeindruckt und ergriffen. Bei der anschließenden Diskussionsrunde mit Frau Leisering übergab Elisabeth Arimont von der Frauengemeinschaft eine Spende und Kathi Leitner, die auch die Patin des HPZ ist, versicherte vonseiten der KAB, den Erlös des diesjährigen Verkaufsstandes beim Neubeuerner Adventsmarkt dem Heilpädagogischen Zentrum zu spenden.  
Kathi Leitner-Klein

### Gerd Hofstetter

Heizung - Sanitär - Kundendienst  
Solar - Wärmepumpenanlagen

83115 Neubeuern  
Sailerbachstr. 40a  
83115 Neubeuern  
Tel.: 0 80 35/35 81  
Fax: 0 80 35/17 67



### Maler und Bodenleger Renovierungen



Josef Feuerer jun. • Eichenstr. 13 • 83115 Neubeuern  
Tel. 0 80 35/18 88 • Mobil: 0172/782 58 21

**SSW ...JETZT!**  
SOMMER-SCHLUSS-WOCHEN

Bis 31. August auf  
alle Sommerartikel  
Rabatte von ...

**10-40%**

83083 Riedering / Simssee | Rosenheimer Str. 26  
Tel. 08036/2355 | info@betten-schmidt.de  
www.betten-schmidt.de

**Schmidt**  
Betten Schmidt - Die Kunst sich zu betten!

## Neues aus der ZWERGERLBERG



### Sommerfest in der Zwergerlberg

Schuss und Tor! Ganz unter dem Motto „Fußballturnier Kinder gegen Eltern“, gestaltete sich unser diesjähriges Sommerfest! Den Auftakt machten unsere drei Fußballspiele, in denen die Kinder ihre Eltern haushoch besiegten, abgeschlossen von einem Geschwisterkinder gegen Erzieherinnen Spiel. Anschließend ging das Fest im Garten der Zwergerlberg weiter, wo wir uns mit leckerem Grillfleisch und erfrischenden Getränken stärkten. Den krönenden Abschluss machte dann die Siegerehrung. Als Vertreterin der Sparkasse, die das Projekt Knaxiade organisiert, überreichte Frau Knöckl den stolzen Kindern die wohlverdienten Medaillen und Urkunden. In

diesem Rahmen bedankten wir uns auch ganz herzlich bei unserem Bürgermeister Josef Trost und unserer Kindergartenbeauftragten Christina zur Hörst für ihren unermüdlichen Einsatz in unserer Zwergerlberg.

Nach einem Stationenlauf quer durch den Garten, ließen wir unser Fest gemütlich ausklingen. Ein großer Dank geht hiermit nochmals an unseren Elternbeirat, der uns so tatkräftig unterstützte. Auch möchten wir uns bei allen Eltern bedanken, die so fleißig Salate, Kuchen und vieles mehr zubereiteten!

### Die Zwerge gehen auf Reisen

Lange haben wir darauf gewartet und dann war es endlich soweit: Unser Ausflug nach Rosenheim in die Indianerausstellung. Die gesamte Zwergerlberg machte sich an einem Freitagmorgen gemeinsam auf den Weg zum Bus, die Reise in die „große“ Stadt anzutreten. In Rosenheim angekommen, machten

sich die Kindergartenkinder auf in den Lokschuppen. Die Picos, unsere kleinen Zwerge, legten erst einmal einen kurzen Stop an der Eisdiele ein, von der es dann weiter auf einen Spielplatz ging. In der Zwischenzeit waren die Großen schon an der Ausstellung angekommen und konnten sich mit einer Brotzeit stärken.



Dann ging es los! In zwei Gruppen wurden wir durch die Ausstellung geführt, in der wir viele tolle Sachen entdeckten. Da war nicht nur das Getrampel von Bisons zu hören, auch durften wir Bogenschießen, wie die echten Indianer. Im Anschluss an die Ausstellung, trafen sich wieder alle Zwerge auf dem Spielplatz, auf dem dann erst mal Toben angesagt war. Aber auch das Eisschlecken durfte nicht zu kurz kommen! Müde aber glücklich stiegen wir dann in den Bus und fuhren zurück zur Zwergerlberg!

### Übernachtungsgäste in der Zwergerlberg

Was für eine Aufregung! Es ist halb sechs am Abend und auf einmal kommen Kinder, bepackt mit ihren Schlafsachen, in die Zwergerlberg gestürmt! Was ist denn hier nur los? Das kann nur eins bedeuten: Heute ist unsere Vorschulübernachtung!! Nach und nach kommen immer mehr Kinder bei uns an und schlagen ihre Lager auf! Der Gruppenraum wird kurzerhand zum Bettenlager umfunktioniert. Dann geht es aber erst mal raus in den Garten, wo wir einige tolle Spiele spielen. Was duftet hier denn so toll? Essen ist fertig! Es gibt gegrillte Würstchen und Fleisch mit leckeren Beilagen. Aber was ist denn das? Wir haben Post bekommen! Eine Schnitzeljagd - oh ja nichts wie los! Gemeinsam machen wir uns mit unseren Taschenlampen auf den Weg um den geheimnisvollen Inselschatz zu ret-



**Wir freuen uns auf Sie!!!**

**Unsere Öffnungszeiten:**

Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr  
 nachm. 13.45 - 18.00 Uhr  
 samstags 8.30 - 13.00 Uhr

**JETZT bei uns auch Briefmarken !!**

Buchhandlung



**Schreibstube**

Marktplatz 2  
 83115 Neubeuern  
 Telefon/Fax 08035/4892  
 Schul- und Bürobedarf  
 Bücher  
 Fotokopien

Manfred Brakels

*Elisabeth Strein*  
 by *Evi's Haarstudio*

83115 Neubeuern  
 Marktplatz 29  
 Telefon (0 80 35) 27 85  
 Mobil 0179 / 7 792 247

## Neues aus der ZWERGERLBERG



ten! Wieder im Kindergarten angekommen gibt es noch ein Lagerfeuer, bei dem wir leckere Marshmallows grillen. Nun ist es aber Zeit ins Bett zu gehen und so machen wir uns alle fertig! Nach einer Gute-Nacht-Geschichte fallen wir alle müde in den Schlaf.

### Sommersonne Badezeit!!



Jehuu der Sommer ist da! Da müssen wir natürlich gleich unsern tollen Swimming-

pool rausholen und mit Wasser befüllen. Nach der Kinderkonferenz geht es dann gleich ab in den Garten und da darf die Wasserstelle natürlich nicht fehlen! So viel plantschen - was gibt es Schöneres?

### Fleißige Bastler in der Zwergerlberg

Nun dauert es nicht mehr lange und das Kindergartenjahr ist zu Ende. Das heißt auch Abschied nehmen von unseren Vorschülern. Bevor es jedoch in die Schule gehen kann, mussten noch ganz kreativ die Schultüten gebastelt werden. Mit Mamas oder der gewünschten Erzieherin ging es ran und so entstanden aus einfachem Fotokarton, Glitzer, Schere



und Kleber wunderschöne Schultüten, die nun auf ihren großen Tag warten.

### Betriebsausflug für die großen Zwerge

Auch wir vom pädagogischen Personal



durften diesen Monat auf Reisen gehen. Gemeinsam mit vielen Angestellten der Gemeinde, fuhren wir nach München. Dort haben wir ganz viel Neues erfahren und gesehen. Nach schönen Stunden in München ging es dann weiter an den Schliersee, wo wir in eine echte Whiskybrennerei schnuppern durften. Zum Abschluss führte uns die Reise an den Tegernsee, wo wir im gemütlichen Beisammensein unser Abendessen genossen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei unserer Gemeinde für diesen schönen Ausflug!

Vielen DANK für ein schönes Kindergartenjahr 2010/2011.

Wir bedanken wir uns hiermit bei unserem Elternbeirat für ihr tolles Engagement und ihre Hilfsbereitschaft!

Ein Dankeschön auch an alle Eltern, für die gute Zusammenarbeit! Wir hatten ein wunderschönes Kindergartenjahr und freuen uns bereits jetzt auf das Folgende. Wir wünschen Ihnen wunderschöne Ferien mit ganz viel Spaß und Sonnenschein!  
Ihr Zwergerlberg-Team

## Die „Mäusebande“ macht Sommerferien



Wie schnell doch ein Mäusebandenjahr vergeht! Gerade noch wurden Tränen beim Abschied der Mamas vergossen und jetzt haben die Mäuse „kaum Zeit“

mittags mit nach Hause zu gehen.

Für die kleinen Mäuse war der stets gleich strukturierte Vormittag sehr wichtig und gab ihnen das Gefühl der Sicherheit. Nach der Bringzeit um 8.30 Uhr war bis ca. 9.00 Uhr Zeit für Freispiel (Puzzle bauen, Kaufladen spielen, Kochen in der Kinderküche...). Den anschließenden Morgenkreis begannen wir mit unserem Begrüßungslied, begleitet auf der Gitarre und die Kinder auf den Orffinstrumenten. Ein abwechslungsreiches Angebot (Kreisspiel, Bilderbuch, Fingerspiel...) beendete den Kreis. Juhuu - endlich Brotzeit! Miteinander schmeckt es eben doch am Besten! Nach einer weiteren Zeit des gemeinsamen Spiels entscheiden wir mit den Mäusen, ob wir in der restlichen Zeit im großen Garten oder im Bewegungsraum mit Kugelbad verbringen wollen.

Wir freuen uns sehr, dass wir im Laufe des Jahres ein vertrauensvolles Verhältnis zu allen Kindern und Eltern aufbauen konnten und danken Allen für die gute Zusammenarbeit!

Für September werden in der Mäusebande wieder eine beschränkte Anzahl von Plätzen frei. „Mäuse“ im Alter ab ca. 9 Monaten sind herzlich willkommen! Es besteht die Möglichkeit für alle Mamas, die 1-2 Vormittage in der Woche „frei“ haben wollen an einem Schnuppervormittag (mit Mamas) die Mäusebande näher kennenzulernen. Bitte Termin vorher vereinbaren (Angela Paul Tel. 08035-875098 und Andrea Paul Tel. 08035-874555).

Das neue Mäusejahr startet Mitte September, bis dahin wünschen wir allen Familien sonnige Sommerferien!

Angela und Andrea Paul

## Neues aus dem Pfarrkindergarten



### Indianer heißen wir...

Ende Juni besuchten die Kinder des Pfarrkindergartens Neubeuern Herrn Goike. Er lebte früher einmal unter den Indianern Nordamerikas und wusste den Kindern viel Wissenswertes zum Thema „Wie leben die Indianer - früher und heute“ zu berichten. So erzählte er anhand von interessanten Dias sehr anschaulich über Lebensraum und Gewohnheiten der Indianer. Mitgebracht hatte er auch verschiedene originale Gegenstände und klärte die Kinder über das Aussehen und den Gebrauch von Friedenspfeife, Pfeil und Bogen und den Tomahawk auf. Zum Schluss durften dann die Kinder noch einen echten Indianertanz - den „Grastanz“ - lernen zu einer Indianermusik, die Herr Goike bei seinem Besuch in Amerika selbst aufgenommen hatte.

Ein paar Tage später hatten die künftigen Schulanfänger des Pfarrkindergartens im Rahmen ihres Vorschulausfluges dann noch die Gelegenheit, das bereits gewonnene Wissen über die Indianer Nordamerikas durch einen Besuch der Indianerausstellung im Lokschuppen in Rosenheim zu vertiefen. Während einer einstündigen Führung wurden die Kinder mitgenommen in die spannende Welt der Ureinwohner Nordamerikas.

Gespannt lauschten sie den Erzählungen über Leben, Wohnen, Jagdverhalten der Indianer. Besonders fasziniert waren die Kinder von einem kleinen Film, in dem gezeigt wurde, wie eine riesige Büffelherde über die Steppe donnerte.

Wiederholungen des Filmes ließen die

Kinder immer wieder zum Vorführplatz zurückkommen und über die Urkraft dieser Tiere staunen.

Nach einer kleinen Brotzeitpause auf dem Indianerspielplatz hatten die Kinder dann noch die Gelegenheit, in einem Workshop sich ihren eigenen Indianerfederkopfschmuck zu basteln, mit dem sie dann ein Eis genossen.

Der Vorschulausflug wurde mit ausgiebigem Spiel auf dem Spielplatz der Landesgartenschau beendet.

Christiane Ostadal

### Neuigkeiten aus der Schulkindbetreuung...

Wir brauchen mehr Raum und Platz . . . Die Schulkindbetreuung platzt aus allen Nähten. Deshalb war es nun dringend notwendig, neue Räumlichkeiten für die beengte Situation der Kinder im „Schulzimmer“ des Kindergartens zu suchen. Die Schulkinder werden nun nach einigen Vorgesprächen mit Träger, Kirchenverwaltung, Gemeinde, Elternbeirat und Kindergartenleitung ab September 2011 zwei Räume im Pfarrheim belegen. Diese Räume werden für die Bedürfnisse der Schulkinder vorbereitet. So gibt es nun einen großen Hausaufgabenraum und einen weiteren Raum für die Freizeitgestaltung. Gerne willkommen sind

die Schulkinder in ihrer hausaufgabenfreien Zeit auch weiterhin im Garten und in den Räumen des Kindergartens, um den Kontakt zu den Kindergartenkindern nicht ganz zu verlieren.

Da die Schulkindbetreuung in einem anderen Gebäude untergebracht ist, wurde auch die Einstellung einer pädagogischen Fachkraft erforderlich. Die „Schulis“ werden ab Herbst von der Erzieherin Kirstin Meyer und der neuen Kinderpflegerin in der Sonnengruppe, Kerstin Mayer, fachpädagogisch während der Hausaufgaben und der Freizeitgestaltung betreut.

Hilfe und fachliche Unterstützung finden sie in der Übergangszeit von der Erzieherin Christiane Ostadal, die in vier Jahren die Schulkindbetreuung mit viel Engagement aufgebaut hat. Diese verantwortungsvolle Aufgabe soll wie bisher mit einer fachlichen Qualität weitergeführt werden. Bewährt haben sich Abläufe und Strukturen in Bezug auf Ankunft, Mittagessen, Hausaufgabenzeit und Freizeitgestaltung.

Sechs unserer Schulkinder aus der „ersten“ Generation verlassen nun nach vier Jahren die Schulkindbetreuung. Wir wünschen ihnen auf ihrem weiterführenden Lebensweg von Herzen alles Gute und Gottes Segen.

Der Elternbeirat und das Schulkindteam werden in den nächsten Wochen die Räume liebevoll ausgestalten.

Wir würden uns über Sachspenden (vollständige Spiele, Bücher, Legos etc.) sowie Geldspenden freuen. Vielen Dank schon im Voraus. Beate Wegmaier

### Hurra, ich werde ein Schulkind !

Ein sehr wichtiges Ereignis für unsere Schulanfänger war - wie jedes Jahr - das Schultütenbasteln.

Welche Farbe soll meine Schultüte be-

### Massagepraxis Gunter Berger

- Ganzheitlich orientierte Massagen
- Krankengymnastik
- Lymphdrainage
- Manuelle Therapie
- Sportphysiotherapie
- Fango- & Heißlufttherapie
- Elektro- & Ultraschalltherapie
- Fußreflexzonenmassage
- Tuina-Therapie
- Kurse in T'ai Chi & Qi Gong
- Ortho-Bionomy



Termine nach Vereinbarung

Marktplatz 26 · D-83115 Neubeuern  
Tel. +49 (0)8035-968383 · www.massagepraxis-berger.de

**FLORISTEN-  
WERKSTATT**

Gertraud Leitner  
Fadingerweg 2  
83115 Neubeuern  
0 80 35 / 12 24  
0172 / 488 15 73

**Öffnungszeiten: Do - Sa 8:30 - 12:30**

## Neues aus dem Pfarrkindergarten



kommen? Wie soll meine Schultüte gestaltet werden? Passt sie auch zu meinem Schulranzen? Schon Tage vor den Bastelnachmittagen diskutierten die Vorschulkinder mit ihren Müttern.

Mit viel Engagement und Ideen wurde an zwei Nachmittagen gebastelt. Dabei sind sehr kreative und phantasievolle Exemplare entstanden. Ballerinas, Drachen, Indianer, Delphine, Wölfe und viele weitere Gestalten zieren die Schultüten, die unsere Schulanfänger nun voller Stolz am ersten Schultag in ihr zukünftiges Klassenzimmer tragen werden.

Sandra Dangl

### Familienfest am Lagerfeuer...

Vom „Wettergott“ begünstigt machte sich die „große“ Kindergartenfamilie vom Pfarrkindergarten auf den Weg nach Holzham. Bepackt mit Rucksäcken und Leiterwagen marschierten sie zur großen Bergwiese von Familie Fritz und lagerten rund um das vorbereitete Lagerfeuer.

Zum Auftakt der gemeinsamen Spielaktionen sangen alle das Lied vom Gockelhahn, der mit dem Löwenzahn eine Wiesenparty hält. Wie auf „Onkel Tom's Bauernhof“ ging es zu, als sich die spielfreudigen Familien mit vielen Tierstimmen zu sechs großen Spielkreisen zusammenfanden, um miteinander Bewegungs-, Lauf- und Geschicklichkeits-

spiele zu erleben. Papa, Mama und Kinder waren mit viel Vergnügen ganz bei der Sache. Mit leuchtenden Augen und Erinnerungen an die eigene Kindheit legten sich die Eltern „so richtig ins Zeug“. Außer Puste, doch glücklich und zufrieden, trafen sich die Familien beim gemütlichen Teil des Festes zur Brotzeit auf den Picknickdecken. Das

Singspiel von „Tikititack, dem Tausendfüßler“ forderte Groß und Klein zum Mitmachen heraus. Besonders die kleinen Kinder, Huckepack getragen von den Vätern, jauchzten vor Freude.

Nach dem Lied: „Dieser Tag geht fort“ entzündete Herr Fritz mit einigen Kindergartenvätern das große Lagerfeuer, das die Herzen von großen und kleinen Kindern erwärmte.

Ein großer Dank gilt der Familie Fritz, die uns zu diesem Jahresabschlussfest noch einmal auf ihre schöne Bergwiese eingeladen hat.

Daria Zawerucha

### Ein Kindergartenjahr neigt sich dem Ende zu...

„Ich bin ich“ - so mag ich mich, so lautete das Motto unseres diesjährigen Jahresthemas im Kindergarten.

Mit vielen Spielen, Liedern, gestalterischen Elementen und Auseinandersetzungen zu unserem Körper, zu unseren Gefühlen, etc. haben wir versucht, dieses Thema wie einen roten Faden im Jahreslauf immer wieder neu und ganzheitlich aufzugreifen und haben dabei uns und auch den anderen wieder ein bisschen besser kennengelernt.

Am 26.07.11 haben wir das Jahresthe-



ma mit einem Abschlussgottesdienst zu Ende gehen lassen. Hierbei dankten wir für dieses Kindergartenjahr und feierten Abschied von den Kindern, die in die Schule kommen. In diesem Gottesdienst hörten wir von einem Kind namens Confido (lat. und bedeutet: „Ich vertraue“), das sich auf die Suche nach dem Glück macht und dieses letztendlich in sich selbst findet. Auf seinem Weg spürt Confido, dass er sich immer in Gottes Hand geborgen fühlen darf, der ihn auf allen Wegen führt und geleitet. Dieses Gottvertrauen und Wissen um den eigenen Wert wünschen wir jedem Kind und hoffen, dass wir es mit diesem Jahresthema auch mitgeben konnten.

Mit einem Schulranzenfest und den Abschlussfeiern in den einzelnen Gruppen am ging dann ein ereignisreiches Kindergartenjahr zu Ende.

Unseren Schulanfängern wünschen wir einen guten Start in die Schule - den Kindergartenkindern und -eltern schöne, erholsame Ferien!

Wir freuen uns dann, unsere „alten“ Kindergartenkinder am Dienstag, den 06.09.11, und die „neuen“ Kindergartenkinder am Mittwoch, den 07.09.11, begrüßen zu dürfen.

Christiane Ostadal



SMETKA

*Sie wollen bauen? Wir auch!*

Bauunternehmung  
Schlüsselfertigbau

---

Bauhof: Schwemmerweg 8      Telefon: 0 80 35/48 47  
 Büro: Samerstr. 26      Telefax: 0 80 35/43 36  
 83115 Neubeuern      www.smetka.de

immo light\*

Vermietungsservice & Immobilien  
Sonja Schiffer

▶ Sie suchen den seriösen Mieter, Ihre neue Wohnung, Ihr Traumhaus, den idealen Käufer?

▶ Wir sind Immobilienmakler mit Leib & Seele und Ihren Wohn(-T)räumen ganz nah!

- Telefon 080 35/873650
- Auerstraße 27b · 83115 Neubeuern
- E-mail info@immo-light.com
- www.immo-light.com



## Note 1,0 für das Christliche Sozialwerk Neubeuern-Nußdorf-Törwang

Beim Dorfwirt in Altenbeuern fand die Mitgliederversammlung des Christlichen Sozialwerkes Neubeuern-Nußdorf-Törwang e.V. statt. Der Vorsitzende, Dr. Michael Gierlinger, gab im Tätigkeitsbericht Einblick in die Arbeit des Sozialwerkes, das sich seit der Gründung im Jahre 1975 zu einem kleinen Unternehmen entwickelte.

20 ausgebildete Mitarbeiter/innen betreuen täglich zwischen 55 und 60 Patienten mit den unterschiedlichsten Krankheitsbildern. Die mitmenschliche Pflege liegt Pfleger/innen und Vorstand sehr am Herzen. Doch diese wird durch zunehmenden Bürokratismus immer mehr überlagert und von den Kassen nicht berücksichtigt.

16.535 Pflegestunden im Jahr 2009 und 16.670 Stunden im Jahr 2010 wurden geleistet bei jeweils etwa 100 Patienten. In dem weiträumigen Einsatzgebiet sind die Mitarbeiter/innen mit 5 Dienstaufträgen unterwegs. Eine Schwester aus dem Pflegeteam besuchte 2010 auf Kosten des Sozialwerkes einen berufsbegleitenden Ausbildungskurs zur Pflegedienstleitung. Sie wurde nun zur stellvertretenden Pflegedienstleitung bestellt. Im April dieses Jahres überprüfte der

Medizinische Dienst der Krankenkassen (MDK) unsere Einrichtung und die Arbeit der Pflegedienstkräfte unter der Leitung von Frau Annemarie Stetter und erteilte zur Freude von Mitarbeitern und Vorstand die Gesamtpflichtnote 1,0!

Der ausführliche Kassenbericht wies eine ausgeglichene Bilanz aus. Das Defizit von 2010 konnte durch den Überschuss des Vorjahres rechnerisch ausgeglichen werden. Zuschüsse des Landratsamtes, der Pfarreien aus den Caritasgeldern und vor allem die außerordentliche Spendenbereitschaft der Bürger und Vereine trugen zum finanziellen Ausgleich bei.

Die Kassenprüfer, Gerhard Kirchner und Albert Bauer sen., lobten die ordnungsgemäße Kassenführung. So entlasteten die Mitglieder einstimmig den Vorstand. Pflegedienstleiterin Annemarie Stetter informierte die Anwesenden über die Betreuung von Demenzzkranken. Um pflegende Angehörige stundenweise zu entlasten, bezahlen die Pflegekassen ein niederschwelliges Betreuungsangebot. Hierfür sucht das Sozialwerk in den einzelnen Gemeinden Helfer/innen für Betreuungsarbeit. Ein Einführungskurs wird bei Bedarf angeboten.

Dr. Michael Gierlinger sprach zu dem Thema „Vorsorgevollmacht – eine Alternative zur Patientenverfügung?“ Diese Vollmacht kann eine echte Alternative bei aktuell eintretenden Ereignissen sein, wie er an Beispielen erläuterte. Ein Pflegestammtisch, evtl. vierteljährlich abwechselnd in den Gemeinden, könnte hierzu spezielle Fragen klären.

Der Vorsitzende ehrte Frau Irmgard Probst für zehnjährigen Einsatz zum Wohle der Patienten.

Die Vertreter der drei Gemeinden, Franz Steinkirchner, Georg Strein und Bgm. Sepp Oberauer sprachen sich anerkennend für die verantwortungsvolle, oftmals schwierige Arbeit der Pfleger/innen aus. Das Sozialwerk ist aus unseren Gemeinden nicht mehr wegzudenken, war ihre einhellige Meinung.

Renate Stein, 2. Vorsitzende

**Lohnsteuerhilfe Bayern e.V.**  
Lohnsteuerhilfeverein  
im Rahmen einer Mitgliedschaft erstellen wir Ihre **Einkommenssteuererklärung** bei ausschließlich Einkünften aus nichtselbstständiger Arbeit, wiederkehrenden Bezügen (z.B. Renten etc.) Vermietung und Verpachtung, sowie Kapitaleinkünften.  
**Beratungsstelle Neubeuern: Am Weinberg 5**  
Tel.: 08035/874337    Telefax: 08035/874338

**Gaumenfreuden  
unterm Sonnenschirm**

**Restaurant · Café  
Christl**

**Wir laden den Sommer ein - und Sie, um es sich in unserem  
neu gestalteten Biergarten gemütlich zu machen.**

Genießen Sie jeden Freitag Abend ofenfrische Schweinshaxen. Bei schöner Witterung empfängt Sie der Duft von Steckerlfisch - natürlich vom Holzkohlegrill. Probieren Sie auch unsere schmackhaften Mittagsgerichte von Montag bis Freitag ab 5,40 Euro!

**Restaurant Café Christl - Untere Dorfstraße 45 - 83101 Rohrdorf**  
Mo - So 10-23 Uhr geöffnet - Telefon 08032/5476

## Neubeuern, nicht Berlin!

Groß war der Andrang in der Schalterhalle der VR Bank Neubeuern bei der Buchpräsentation und der gleichzeitigen Eröffnung der Fotoausstellung mit Fotos aus dem neuen Buch von und über Enoch zu Guttenberg. Auch andere Fotos sind zu sehen, die nicht im Buch abgedruckt sind. Die Fotos stammen von Markus C. Hurek, Politikchef des Nachrichtenmagazins FOCUS, der den Dirigenten Enoch zu Guttenberg ein halbes Jahr lang begleitete. Das Buch beruht auf einem Interview, das Enoch zu Guttenberg dem Journalisten Constantin Magnis gegeben hat.

Manfred Harzenetter, Geschäftsführer der VR Bank Neubeuern, begrüßte als Hausherr die Ehrengäste und übergab dann seinem Vorgesetzten, Konrad Irtel, Vorsitzender des Kreisverbandes der Volks- und Raiffeisenbanken im Landkreis Rosenheim, das Wort. Dieser betonte, die Volks- und Raiffeisenbanken und Enoch zu Guttenberg seien seit 20 Jahren schon Partner und Freunde. Seine Banken hätten mitgeholfen bei der Verwurzelung der Chorgemeinschaft Neubeuern in der Heimat, so dass die Chorgemeinschaft Neubeuern unter Guttenbergs Leitung nicht nur in der ganzen Welt, sondern auch im Landkreis Rosenheim Konzerte geben kann. Und er fügte hinzu, dass „viele Mitarbeiter eine erkennbare Gruppe“ im Chor gewesen seien.

Landrat Josef Neiderhell sagte, Hugo von Hofmannsthal habe vor circa 100 Jahren Neubeuern kulturell befruchtet, Enoch zu Guttenberg seit 40 Jahren.

Der Landkreis Rosenheim wisse es zu schätzen, dass Guttenberg seinen zweitwichtigsten Sitz in Neubeuern habe: „Er ist unser bester Botschafter des Landkreises.“ Neubeuerns Bürgermeister Josef Trost meinte, es sei höchste Zeit für eine Guttenberg-Biographie geworden und betonte, dass Enoch zu Guttenberg hier erstmals öffentlich zum Namen



Guttenbergs im Lichte der Vorkommnisse seines Sohnes Karl-Theodor Stellung genommen habe. Und er erinnerte an die Anfänge der Chorgemeinschaft Neubeuern mit den Familien Purainer, Berger, Poll und Eutermoser. Er als Bürgermeister sei stolz, wenn der Name der Gemeinde in die Welt getragen werde, am liebsten habe er „die Neubeuerer“ aber daheim in Neubeuern. Heute dürfe der Ehrenbürger Enoch zu Guttenberg sich ins Goldene Buch der Gemeinde Neubeuern eintragen.

Enoch zu Guttenberg erzählte zuerst, dass er eigentlich eine große Autobiographie schreiben wollte, sein Verlag ihn aber überredet habe, sich schon jetzt zu äußern. Und eigentlich sollte das Buch in Berlin, Hamburg oder München erstmals präsentiert werden, er wollte es aber nur in Neubeuern vorstellen. Dann würdigte er ebenfalls die Partnerschaft mit der Raiffeisenbank und erzählte dazu eine Anekdote: Nach einem von dem Kreisverband gesponserten Adventskonzert in Rosenheim sei sein Auto nächtens am Irschenberg liegen geblieben. Zuerst wollte der Pannendienst ihn nicht abschleppen oder ihm ein Leihauto vermitteln. Erst als der

Mitarbeiter Guttenbergs Papiere eingesehen hatte, habe er gefragt: „Han sie der Guttenberg vo der Raiffeisenbank? Der vom Adventsinga? Ja, nacher!“ Und ihm ward geholfen. Guttenbergs Restimmee: „Mit der Raiffeisen fährt sichs gut!“ Dann gestand Guttenberg, sichtlich gerührt: „Ich hab hier in Neubeuern mein Herz verloren.“ Und weiter: „Mein Herz ist hier eingegraben in viele Herzen.“ Für ihn sei das wichtigste politische Kapitel der Umweltschutz, und sofort hielt er ein flammendes Plädoyer dafür, „als Lobbyist der Kinder“.

Danach signierte Enoch zu Guttenberg fleißig die ihm gereichten Bücher, bevor er schon wieder zur Chorprobe mit „seinen Neubeuernern“ musste.

Text: Manfred Harzenetter  
Fotos: Petra Reischl-Zehentbauer



A scheens  
Trachtengwand  
für'n Vater, für'n Buam  
und für'n Onkel.....

